

ROCKSHOX

VIVID

2024+ Vivid



WARTUNGSANLEITUNG



SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox-Produkte warten.

Schützen Sie sich! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Hinterbaudämpfer, Sattelstütze). Wenn Sie keine geeignete Schutzbrille tragen, besteht die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN.

Wartung von RockShox-Produkten

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Flüssigkeiten. Wenn die Verfahren in dieser Wartungsanleitung nicht ausgeführt werden, kann die Komponente beschädigt werden und es erlischt die Garantie.

Auf www.sram.com/service finden Sie den neusten *RockShox-Ersatzteilkatalog* und aktuelle technische Informationen. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf www.sram.com/en/company/about/environmental-policy-and-recycling.

Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen

SICHERHEITSHINWEISE

Um schwere und tödliche Verletzungen zu vermeiden, MÜSSEN Sie die Sicherheitshinweise in diesem Dokument verstehen und befolgen.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Hinterbaudämpfer, Sattelstütze).

Versuchen Sie NICHT, ein Federungsprodukt zu zerlegen, bevor der Druck vollständig daraus abgelassen wurde. Befolgen Sie die Verfahren zum Ablassen von Druck und entfernen Sie das Luftventil wie angewiesen, bevor Sie beginnen, ein Federungsprodukt zu zerlegen.

Wenn Sie ein Federungsprodukt warten, halten Sie die Augen, das Gesicht und den Körper von Teilen und Schmiermitteln fern, die plötzlich unter hohem Druck herausgeschleudert werden oder herausspritzen könnten. Richten Sie NIEMALS ein unter Druck stehendes Teil auf eine Person.

Versuchen Sie nicht, montierte Federungsprodukte einzustechen, zu zerdrücken oder zu verbrennen.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden.

Um zu verhindern, dass sich Teile lösen, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen.

Sicherungsringe müssen vollständig in der Sicherungsringnut sitzen. Vergewissern Sie sich nach dem Einbau, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt.

Verwenden Sie keinen Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts führen können.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG

Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel nicht verschlucken. Bei Verschlucken kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel verschluckt wurde.

⚠️ VORSICHT

Federungsprodukte können Schmiermittel enthalten, die Hautreizungen verursachen können. Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie Federungsprodukte warten. Wenn Sie Ihre Haut nicht ordnungsgemäß schützen, kann es zu Hautreizungen kommen. Wenn Ihre Haut durch Federungsöl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel und/oder Reinigungsmittel angegriffen ist, suchen Sie einen Arzt auf.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Gehen Sie beim Arbeiten mit scharfen Werkzeugen und Teilen vorsichtig vor. Verwenden Sie niemals mit Öl und/oder Fett überzogene scharfe Werkzeuge. Entfernen Sie jegliches Öl und/oder Fett von Ihren Händen, Handschuhen und Werkzeugen, bevor Sie mit scharfen Werkzeugen oder Teilen arbeiten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verschüttete Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

INHALT

WARTUNG VON ROCKSHOX-PRODUKTEN.....	3
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WARNHINWEISE FÜR DIE ARBEIT AN FEDERUNGEN	3
VERFAHREN ZUR VORBEREITUNG DER TEILE UND WARTUNG	6
VORBEREITUNG DER TEILE	6
WARTUNGSVERFAHREN	6
IDENTIFIZIERUNG DES MODELLCODES.....	7
GARANTIE UND MARKEN	7
EMPFOHLENE WARTUNGSINTERVALLE	8
EINSTELLUNGEN NOTIEREN	8
ANZUGSMOMENTE.....	8
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN – DETAILLIERTE AUFSTELLUNG.....	9
EXPLOSIONSZEICHNUNG	11
2024+ (C1) VIVID ULTIMATE FLIGHT ATTENDANT (RS-VIVD-UFA-C1).....	11
2024+ (C1) VIVID ULTIMATE FLIGHT ATTENDANT (RS-VIVD-UFA-C1) V2	12
2024+ (C1) VIVID ULTIMATE RC2T (RS-VIVD-ULT-C1).....	13
2024+ (C1) VIVID ULTIMATE RC2T (RS-VIVD-ULT-C1) V2	14
2024+ (C1) VIVID ULTIMATE DH RC2 (RS-VIVD-UDH-C1).....	15
2024+ (C1) VIVID ULTIMATE DH RC2 (RS-VIVD-UDH-C1) V2	16
2024+ (C1) VIVID SELECT+ RCT (RS-VIVD-SELP-C1)	17
2024+ (C1) VIVID SELECT+ RCT (RS-VIVD-SELP-C1) V2.....	18
2024+ (C1) VIVID SELECT RT (RS-VIVD-SEL-C1).....	19
2024+ (C1) VIVID SELECT RT (RS-VIVD-SEL-C1) V2.....	20
2024+ (C1) VIVID BASE R (RS-VIVD-BSE-C1).....	21
2024+ (C1) VIVID BASE R (RS-VIVD-BSE-C1) V2.....	22
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – STANDARDAUGE.....	23
AUSBAU DER BEFESTIGUNGSTEILE (WARTUNG UND OPTIONALER EINBAU DES LAGERADAPTERS).....	23
AUSBAU DER AUGENBUCHSE.....	26
EINBAU DER BUCHSEN	28
GRÖSSENANPASSUNG DER AUGENBUCHSE	29
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – LAGERADAPTER (26 MM).....	31
AUSBAU DER LAGERADAPTER.....	31
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – LAGERAUGENBEFESTIGUNG	33
AUSBAU DER LAGER	33
EINBAU DER LAGER.....	35
LAGERAUGENBEFESTIGUNG – AUSTAUSCH	39
WARTUNG DES VIVID, ABSTIMMUNG DER LUFTFEDER UND UPGRADE DES AUSGLEICHSBEHÄLTERS	40
ULTIMATE FLIGHT ATTENDANT – VORBEREITUNG FÜR DIE WARTUNG	41
100/200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DER LUFTKAMMER	44
BOTTOMLESS TOKENS UND FEDERWEGBEGRENZER	50
WARTUNG DES FÜHRUNGSSTANGENAUGES	60
WARTUNG DES DICHTKOPFS FÜR NEGATIVLUFT	61
WARTUNG DES DICHTKOPFS FÜR POSITIVLUFT	66
WARTUNG DER LUFTKAMMER	72
200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DES DÄMPFERS – DEMONTAGE DES AUSGLEICHSBEHÄLTERS	74
DEMONTAGE DES DÄMPFERS	79
UPGRADE (OPTIONAL) AUF VIVID C1 ULTIMATE RC2T AUSGLEICHSBEHÄLTER.....	82
WARTUNG DES DÄMPFERKOLBENS UND FEDERWEGANPASSUNG.....	86
MONTAGE UND ENTLÜFTEN DES DÄMPFERS	99
EINFÜLLEN VON ÖL UND MONTAGE DES IFP.....	99
MONTAGE UND ENTLÜFTEN VON DÄMPFERKOLBEN-/FÜHRUNGSSTANGE-/AUGE.....	105
ENTFERNEN DES DICHTKOPF-KOMPRESSIOWERKZEUGS.....	118
100/200-STUNDEN-WARTUNG	
EINBAU DER LUFTKAMMER.....	120

WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – STANDARDAUGE.....	133
MONTAGE DER BEFESTIGUNGSTEILE – STANDARDAUGE.....	133
UPGRADE (OPTIONAL) – STANDARDAUGE AM LAGERADAPTER (26 MM V1 UND V2)	136
EINBAU DES LAGERADAPTERS.....	136
LAGERAUGENBEFESTIGUNG	142
EINBAU DER LAGERBEFESTIGUNG	142
ULTIMATE FLIGHT ATTENDANT – EINBAU UND ÜBERPRÜFUNG DER FUNKTION DES HINTERBAUDÄMPFERMODULS	143
EINBAU UND EINSTELLUNG DES DÄMPFERS.....	146

Vorbereitung der Teile

Bauen Sie die Komponente vor der Wartung vom Fahrrad ab.

Trennen und entfernen Sie gegebenenfalls den Fernbedienungszug oder die Hydraulikleitung von der Gabel oder dem Hinterbaudämpfer. Weitere Informationen zu RockShox-Fernbedienungen finden Sie in den Bedienungsanleitungen auf www.sram.com/service.

Säubern Sie die Außenflächen des Produkts mit milder Seife und Wasser, um eine Verschmutzung von inneren Dichtflächen zu vermeiden.

Wartungsverfahren

Sofern nicht anders angegeben, sind während der Wartung die folgenden Verfahren durchzuführen.

Säubern Sie das Teil mit RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol und einem sauberen, fusselfreien Werkstatdtuch. Wickeln Sie für schwer zugängliche Stellen (z. B. Standrohr, Tauchrohr) ein sauberes, fusselfreies Werkstatdtuch um einen Stab (nicht aus Metall!), um die Teile von innen zu säubern.

Säubern Sie die Dichtfläche des Teils und überprüfen Sie sie auf Kratzer.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Verwenden Sie KEINEN Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können.



Ersetzen Sie den O-Ring bzw. die Dichtung durch ein neues Teil aus dem Wartungssatz. Entfernen Sie den O-Ring bzw. die Dichtung mit den Fingern oder einem Dorn.

Geben Sie Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

HINWEIS

Achten Sie darauf, bei der Wartung des Produkts keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie ein beschädigtes Teil ersetzen müssen, sehen Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog nach.



Verwenden Sie zum Einspannen von Teilen einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium.

Ziehen Sie das Teil mit einem Drehmomentschlüssel auf den im roten Balken angegebenen Wert fest. Wenn Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem Hahnenfuß-Steckschlüssel verwenden, bringen Sie den Hahnenfuß-Steckschlüssel im 90-Grad-Winkel am Drehmomentschlüssel an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Identifizierung des Modellcodes

Der Modellcode und die Spezifikationsdetails des Produkts können anhand der Seriennummer auf dem Produkt bestimmt werden. Modellcodes können genutzt werden, um den Produkttyp, den Namen der Produktserie, die Modellbezeichnung und die Produktversion für das jeweilige Produktionsmodelljahr zu bestimmen. Produktdetails können verwendet werden, um die Kompatibilität von Ersatzteilen, Wartungssätzen und Schmiermitteln zu bestimmen.

Beispiel für einen Modellcode: **RS-VIVD-ULT-C1**

RS = Produkttyp – **Rear Shock (Hinterbaudämpfer)**

VIVD = Plattform/Serie – **Vivid**

ULT = Modell – **Ultimate**

C1 = Version – (**C** – dritte Generation, **1** – erste Iteration)

Um den Modellcode zu ermitteln, suchen Sie nach der Seriennummer auf dem Produkt und geben Sie sie in das Feld **Search by Model Name or Serial Number** (Nach Modellbezeichnung oder Seriennummer suchen) auf www.sram.com/service ein.

Garantie und Marken

Informationen zur Garantie von SRAM finden Sie auf www.sram.com/warranty.

Informationen zu Marken von SRAM finden Sie auf www.sram.com/website-terms-of-use.

Empfohlene Wartungsintervalle

Um die maximale Leistung Ihres RockShox-Produkts aufrechtzuerhalten, ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Befolgen Sie diesen Wartungsplan und montieren Sie die im jeweiligen Wartungssatz für die nachstehend empfohlenen Wartungsintervalle enthaltenen Wartungsteile. Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog* auf www.sram.com/service.

Intervall in Betriebsstunden	Wartung	Nutzen
Nach jeder Fahrt	Schmutz von Dämpferkörper und Abstreiferdichtung entfernen	Verlängert die Lebensdauer der Abstreiferdichtungen
		Minimiert Schäden am Dämpferkörper
		Minimiert die Verschmutzung der Luftkammer-Baugruppe
Alle 100 Stunden	Luftkammer-Baugruppe warten	Reduziert die Reibung
		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
Alle 200 Stunden	Dämpfer und Feder warten	Verlängert die Lebensdauer der Federung
		Stellt die Federleistung wieder her

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihres Dämpfers zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum der Wartung, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

Intervall in Betriebsstunden	Datum der Wartung	Luftdruck	Zugstufeneinstellung – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.	Druckstufeneinstellung – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Druckstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.		
				Highspeed-Druckstufe (HSC)	Lowspeed-Druckstufe (LSC)	Hydraulic Bottom Out (HBO)
100						
200						
300						
400						

Anzugsmomente

Teil	Werkzeug	Drehmoment
Dämpferlageradapter	Stecknuss des RockShox Lageradapters (26 mm)	10 N•m
Entlüftungsschraube – Innerer Schwimmerkolben (IFP)	T10 TORX	Festziehen, bis sich der IFP dreht
Schraube (x2) – Lagergehäuse an Dämpferkörper	3-mm-Sechskantaufsatz	6,2 N•m
Kolbenmutter an unteren Zapfen	8-mm-Stecknuss	2,26 N•m
Unterer Zapfen an Führungsstange	12-mm-Stecknuss	8,5 N•m
Innere Luftkammer an Dämpferführungsstange	Vivid Hahnenfußschlüssel, 46 mm	10 N•m
Dichtkopf für Negativluft an innere Luftkammer		
Dichtkopf für Positivluft an Dämpferkörper	Vivid Hahnenfußschlüssel, 36 mm	17 N•m
Kopfschraube (x2) – Hinterbaudämpfermodul (Flight Attendant) an Ausgleichsbehälteransatz	3-mm-Sechskantaufsatz	0,56 N•m
Ausgleichsbehälteransatz an Auge	4-mm-Sechskantaufsatz	2,8 N•m
Dichtkopf an Dämpferkörper	Vivid Counter Measure-Hakenschlüssel	34 N•m
Klemmschraube – Auslöseschwellen-Hebel (Select RT)	1,5-mm-Sechskantaufsatz	0,73 N•m
Klemmschraube – Auslöseschwellen-Hebel (Select+ RCT, Ultimate RC2T)	2-mm-Sechskantaufsatz	1,13 N•m

Teile

- * Wartungssatz – 100 und 200 Stunden/1 Jahr (enthält Luftkammer, Dichtkopf, IFP, Kolbendichtringe, Fett/Öl) – Vivid (2024+) Generation-C, V2
- Upgrade Kit (optional) – Vivid C1 Ultimate RC2T Ausgleichsbehälter
Hinweis: Wenn der Ausgleichsbehälter ausgetauscht wird, muss der Dämpfer demontiert werden. Es wird empfohlen, dabei auch die 200-Stunden-Wartung durchzuführen und alle Wartungsteile zu ersetzen.
- Buchsensatz für Hinterbaudämpferaugen (enthält 2 Buchsen für Standardaugen)
- Lagersatz für Hinterbaudämpferaugen (enthält 2 Lager, 2 Staubabdeckungen für die Lager, 1 Lagerdistanzstück)
- Montagesatz für Hinterbaudämpferkörper-Lageraugen (enthält Lagergehäuse, 2 Lager, 2 Staubabdeckungen für die Lager, 1 Lagerdistanzstück)
- Upgrade-Satz für Dämpferlageradapter – 8 x 30, 26 mm AD (Umrüstung von Standard-DU-Buchsen zu Lagern an 8 x 30-Rahmen)
- Upgrade-Satz für Dämpferlageradapter – 8 x 30, 26 mm AD (Umrüstung von Standard-DU-Buchsen zu Lagern an 8 x 30-Rahmen) V2

Sicherheit und Schutz

- Kittel/Schürze
- Saubere, fusselfreie Werkstatttücher
- Nitril-Handschuhe
- Ölauffangwanne
- Schutzbrille

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light
- Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl
- RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett
- RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol

RockShox-Werkzeuge

- RockShox Steckschlüsselwerkzeug für Dämpferlageradapter, 26 mm (zum Ein- und Ausbau des Lageradaptersatzes, 8 x 30)
- RockShox DU Größenanpasswerkzeug für Dämpferbuchsen 1/2" x 1/2" (zur Größenanpassung von Buchsen und Materialmontage) – RockShox
- RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbaudämpfer-Buchsen
- RockShox Luftventil-Adapter (rot) – Hinterbaudämpfer
- RockShox IFP Height Tool V2 (Höheneinstellwerkzeug) – Super Deluxe A1+ / Super Deluxe Coil A1+ / Vivid C1
- RockShox IFP-Abzieher für Hinterbaudämpfer
- RockShox Dämpferfeder-Kompressionswerkzeug, Counter Measure
- RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- RockShox-Dämpferpumpe (max. 24,1 bar)

Allgemeine Werkzeuge

- Verstellbarer Schlüssel, Maulschlüssel oder Rohrzange: 8, 36, 46 mm
- Lagereinpresswerkzeug: 22 mm (AD) x 10 mm (ID) (nur Lagerauge)
- Lagerausschlagwerkzeug/Stiftlehre:
 - 3 mm (AD) – Ausbau des Lagerauges
 - 2,4 mm (AD) – Ausbau der Dichtkopf-Nylondruckkugel
- Schraubstock mit weichen Klemmbacken
- Digitale Messlehre
- Schlitzschraubendreher
- Hammer
- Sechskantaufsätze: 3 mm
- Inbusschlüssel: 1,5, 2, 3 mm
- Dorn (aus Metall und nicht aus Metall)
- Dorn (flach – nicht aus Metall)
- Lineal oder Schiebelehre (metrisch)
- Stecknuss: 8, 12 mm
- Steckschlüssel
- Gummibandschlüssel
- Drehmomentschlüssel
- TORX-Steckschlüsselaufsatz: T10
- TORX-Schlüssel: T10

Verwenden Sie NUR RockShox-, SRAM- und Maxima-Federungsöle und Schmiermittel, sofern nicht anders angegeben. Die Verwendung anderer Öle und Schmiermittel kann die Dichtungen beschädigen und die Leistung einschränken.

Vivid Generation C – V2 Aktualisierungen:

1. *Verwenden Sie NUR den Vivid Generation C V2 Wartungssatz – 100 und 200 Stunden/1 Jahr.

2. Verwenden Sie NUR Vivid Generation C V2 Ersatzteilsätze, wenn Sie folgende Teilebaugruppen austauschen.

- Dichtkopf für Positivluft (silbern) V2
- Dichtkopf für Negativluft (grau) V2
- Dichtkopf des Dämpferkörpers V2

3. Nähere Informationen zu den aktuell verfügbaren Wartungs- und Ersatzteilsätzen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog*. Wenden Sie sich wegen weiterer Informationen bei Bedarf an den SRAM Fahrer-Support.

HINWEIS

Verwenden Sie mit dem (Gen C) Vivid ab Modelljahr nur (Gen C) Vivid Ersatzteile und Wartungssätze ab Modelljahr.
Vivid (Gen A-B) spare parts and service kits are NOT compatible with Vivid (Gen C).

⚠️ WARNUNG

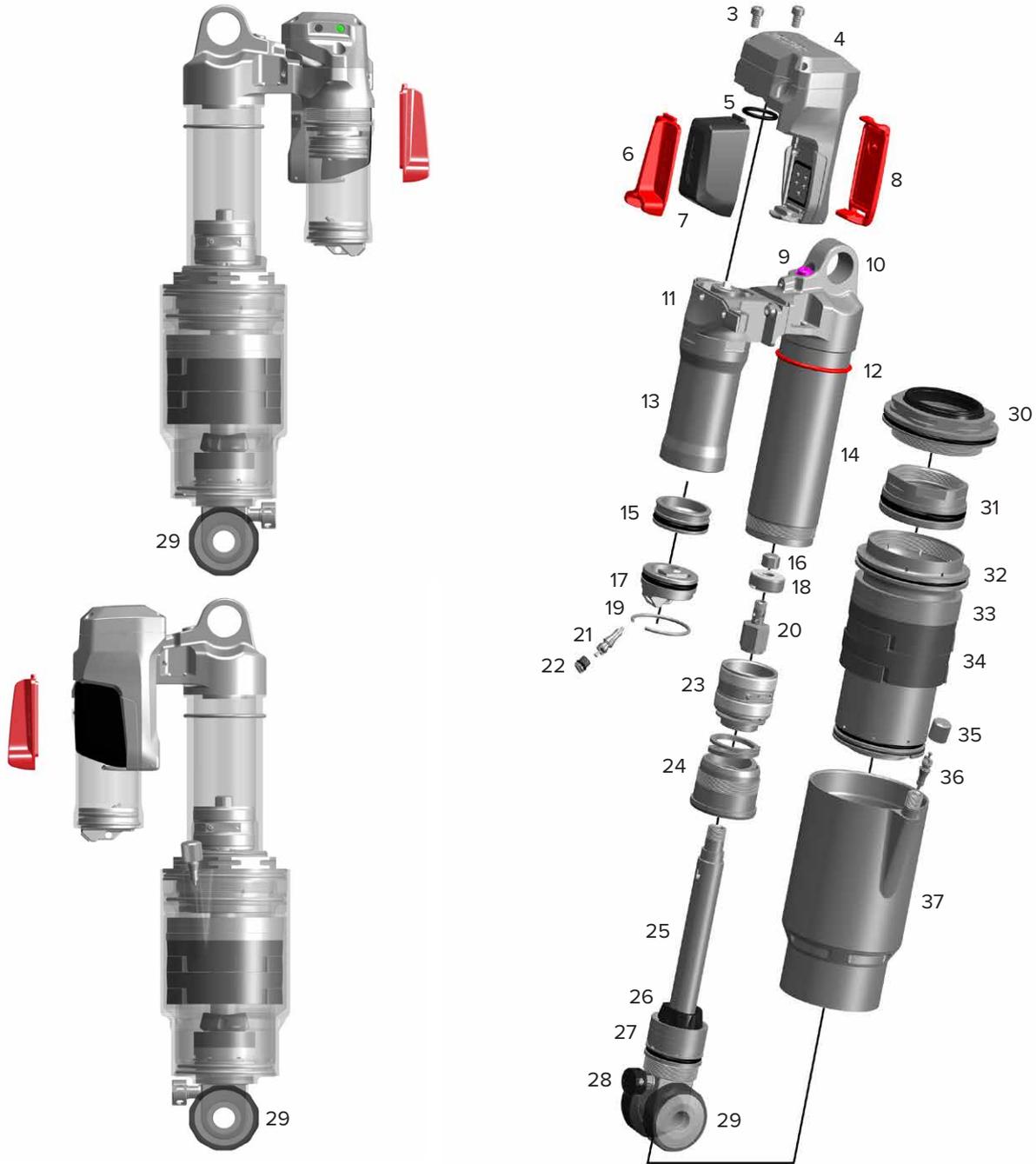
Lassen Sie vor der Zerlegung oder Wartung des Luftsystems die Luft aus allen Luftkammern ab und bauen Sie die Luftventileinsätze aus (sofern nicht anders angegeben).

Wenn der Dämpfer nicht vollständig ausfedert, versuchen Sie nicht, ihn selbst zu warten oder zu zerlegen. Andernfalls besteht die Gefahr von schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen.

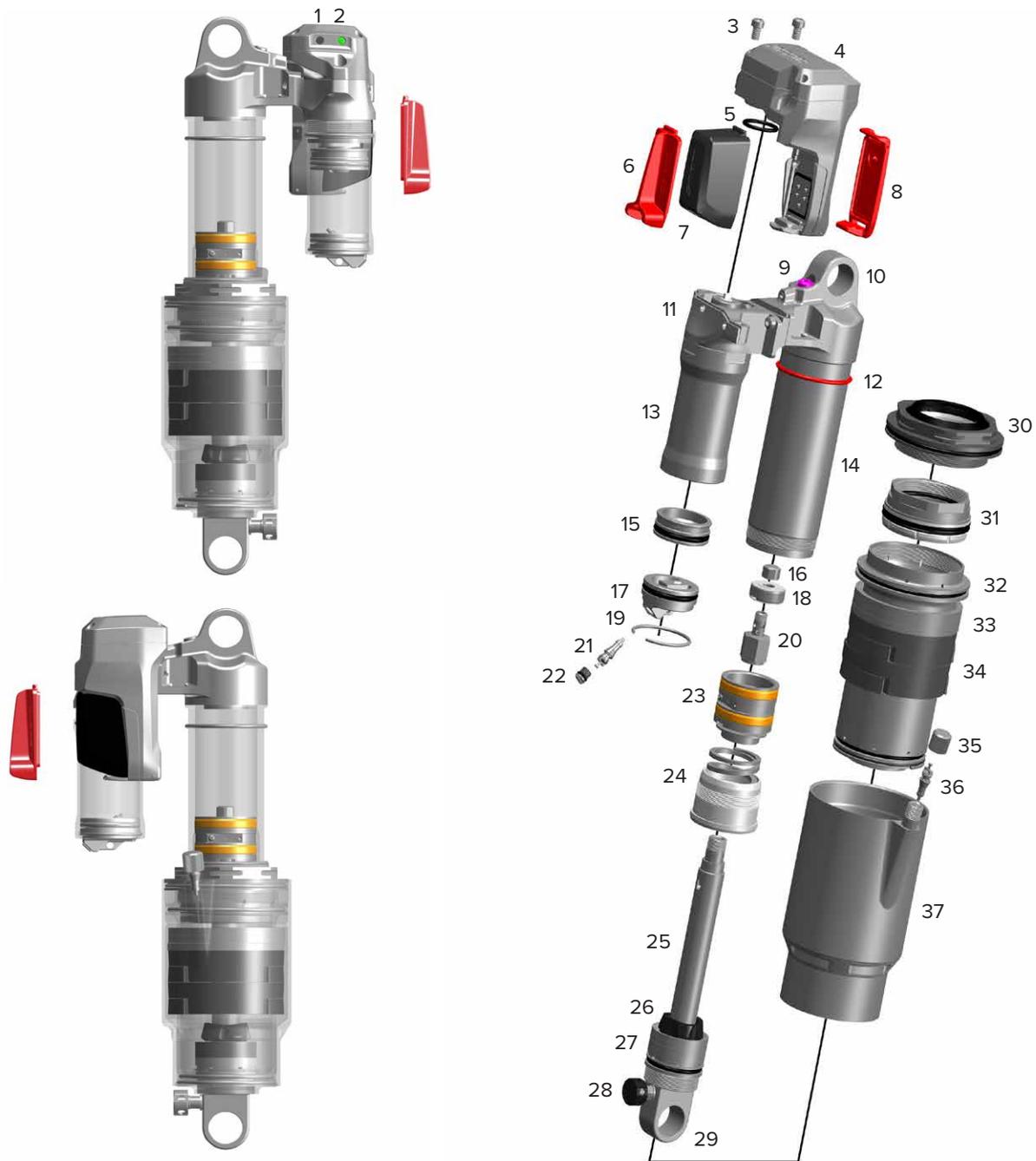
SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsfett und -öl arbeiten.

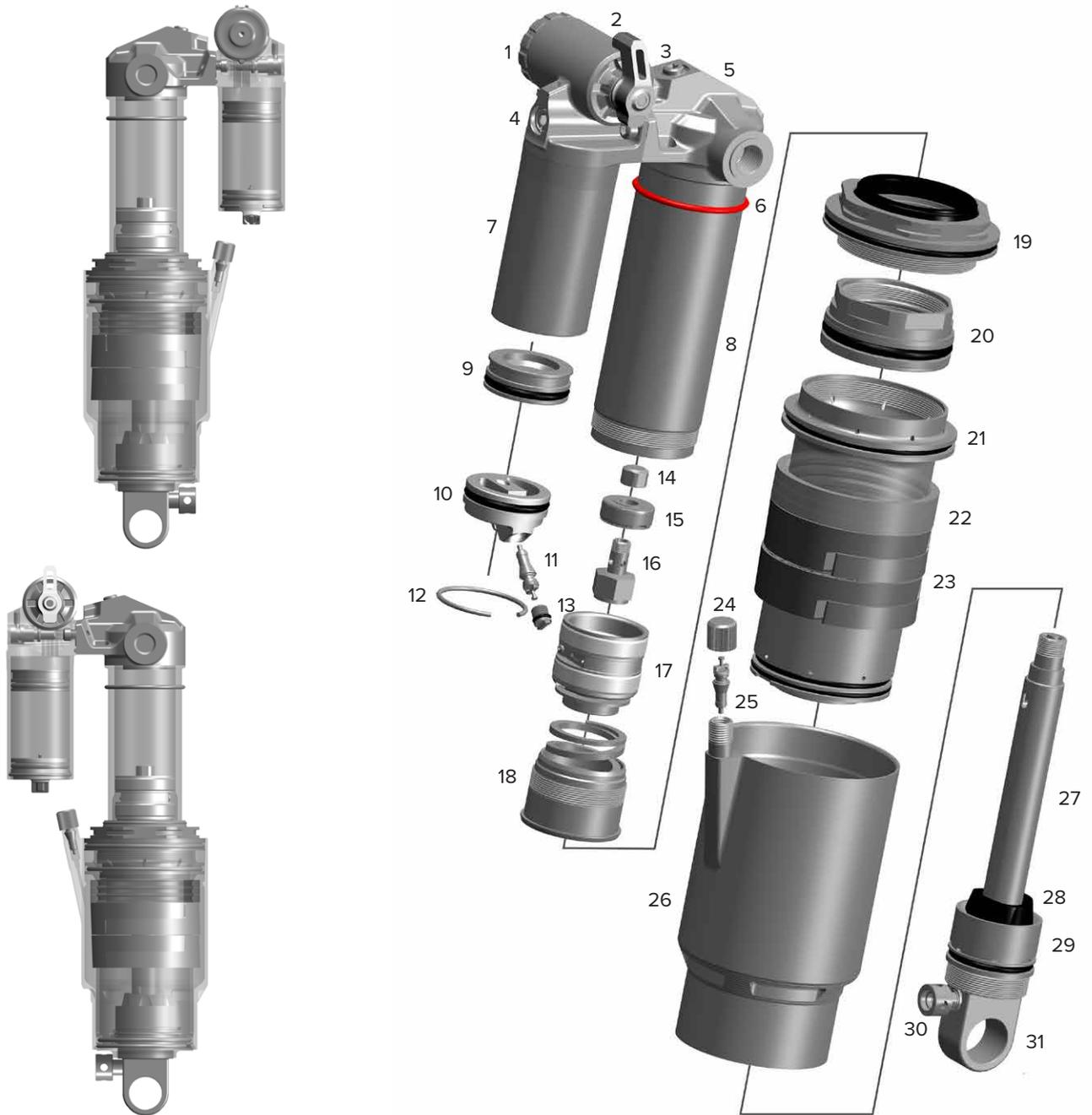
Stellen Sie unter dem Bereich, in dem Sie an dem Dämpfer arbeiten, eine Ölauffangwanne auf dem Boden.



- | | | |
|--|---|--|
| 1. AXS-Taste | 14. Dämpferkörper | 27. Federwegbegrenzer (0–3) |
| 2. LED | 15. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 28. Einsteller – Zugstufe |
| 3. Zylinderschraube | 16. Kolbenmutter | 29. Standardaugen-Lageradapter (26 mm) – mit allen Vivid (Gen C)-Modellen kompatibel |
| 4. Hinterbaudämpfermodul | 17. Kappe – Ausgleichsbehälter | 30. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft |
| 5. O-Ring – Hinterbaudämpfermodul | 18. Ölregelventil | 31. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft |
| 6. Kontakttrenner | 19. Sicherungsring – IFP-Kappe | 32. Luftkammer – innere |
| 7. SRAM-Akku | 20. Unterer Zapfen | 33. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3) |
| 8. Akku-Abdeckung | 21. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 34. Bottomless Token (0 – 4) |
| 9. Hydraulic Bottom Out-Einsteller (HBO) | 22. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 35. Kappe – Luftkammer-Luftventil |
| 10. Dämpferauge/Dämpferbefestigung – Gehäuse | 23. Dämpferkolben-Baugruppe | 36. Schrader-Ventil – Luftkammer |
| 11. Ausgleichsbehälteransatz | 24. Dichtkopf – Dämpferkörper | 37. Luftkammer – äußere |
| 12. Negativfederweg-O-Ring | 25. Dämpferführungsstange | |
| 13. Ausgleichsbehälterkammer | 26. Unterer Anschlagpuffer | |



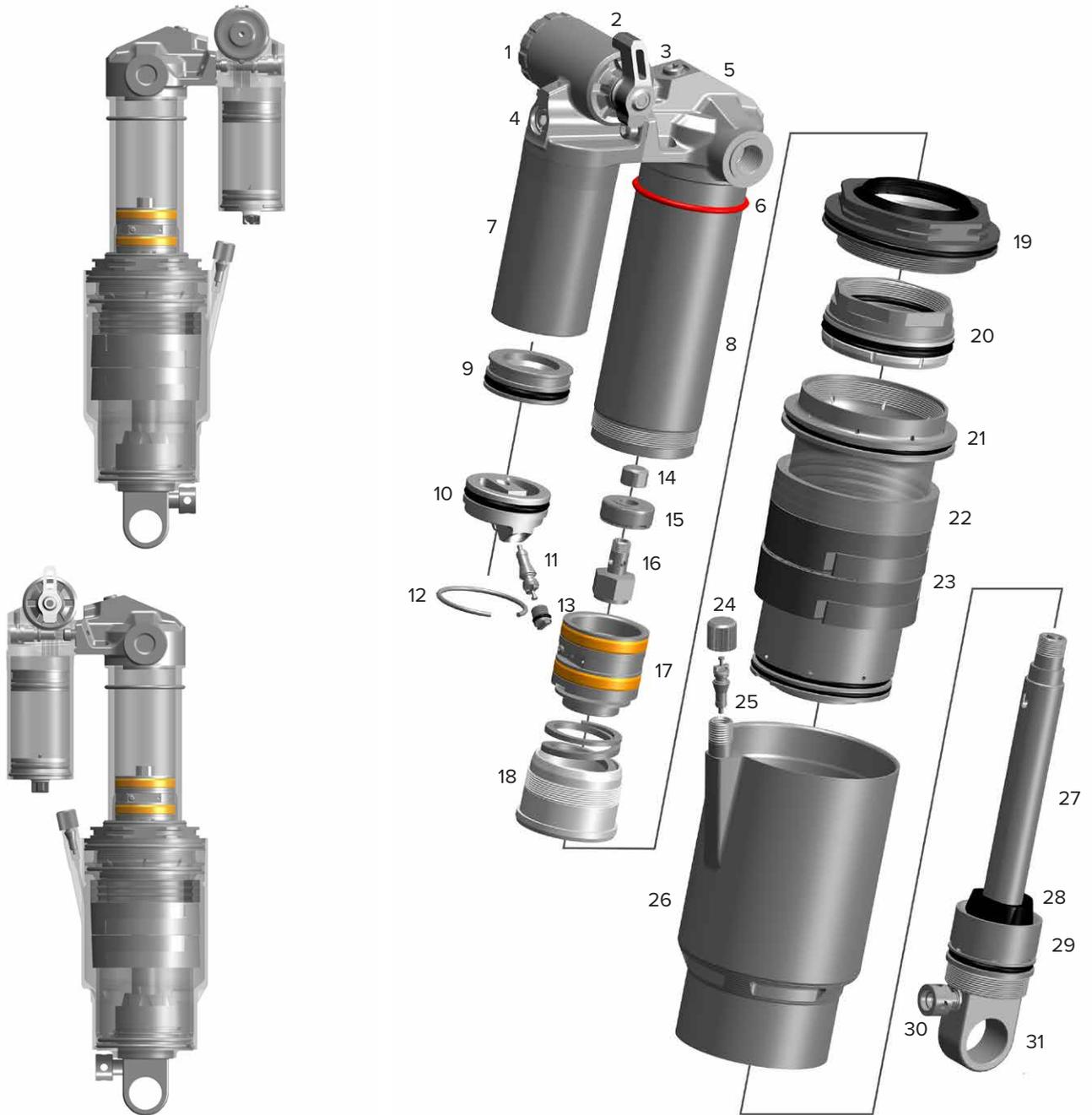
- | | | |
|--|---|---|
| 1. AXS-Taste | 13. Ausgleichsbehälterkammer | 26. Unterer Anschlagpuffer |
| 2. LED | 14. Dämpferkörper | 27. Federwegbegrenzer (0–3) |
| 3. Zylinderschraube | 15. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 28. Einsteller – Zugstufe |
| 4. Hinterbaudämpfermodul | 16. Kolbenmutter | 29. Auge/Befestigung – Standard |
| 5. O-Ring – Hinterbaudämpfermodul | 17. Kappe – Ausgleichsbehälter | 30. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft V2 |
| 6. Kontakttrenner | 18. Ölregelventil | 31. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft V2 |
| 7. SRAM-Akku | 19. Sicherungsring – IFP-Kappe | 32. Luftkammer – innere |
| 8. Akku-Abdeckung | 20. Unterer Zapfen | 33. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3) |
| 9. Hydraulic Bottom Out-Einsteller (HBO) | 21. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 34. Bottomless Token (0 – 4) |
| 10. Dämpferauge/Dämpferbefestigung – Gehäuse | 22. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 35. Kappe – Luftkammer-Luftventil |
| 11. Ausgleichsbehälteransatz | 23. Dämpferkolben-Baugruppe V2 | 36. Schrader-Ventil – Luftkammer |
| 12. Negativfederweg-O-Ring | 24. Dichtkopf – Dämpferkörper V2 | 37. Luftkammer – äußere |
| | 25. Dämpferführungsstange | |



- 1. Einsteller – Lowspeed-Druckstufe (LSC)
- 2. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal)
- 3. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 4. Einsteller – Highspeed-Druckstufe (HSC)
- 5. Zapfenaug/Dämpferbefestigung
- 6. Negativfederweg-O-Ring
- 7. Ausgleichsbehälterkammer
- 8. Dämpferkörper
- 9. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 10. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 11. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter
- 12. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 13. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP

- 14. Kolbenmutter
- 15. Ölregelventil
- 16. Unterer Zapfen
- 17. Dämpferkolben-Baugruppe
- 18. Dichtkopf – Dämpferkörper
- 19. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft
- 20. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft
- 21. Luftkammer – innere
- 22. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 23. Bottomless Token (0 – 4)
- 24. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 25. Schrader-Ventil – Luftkammer
- 26. Luftkammer – äußere

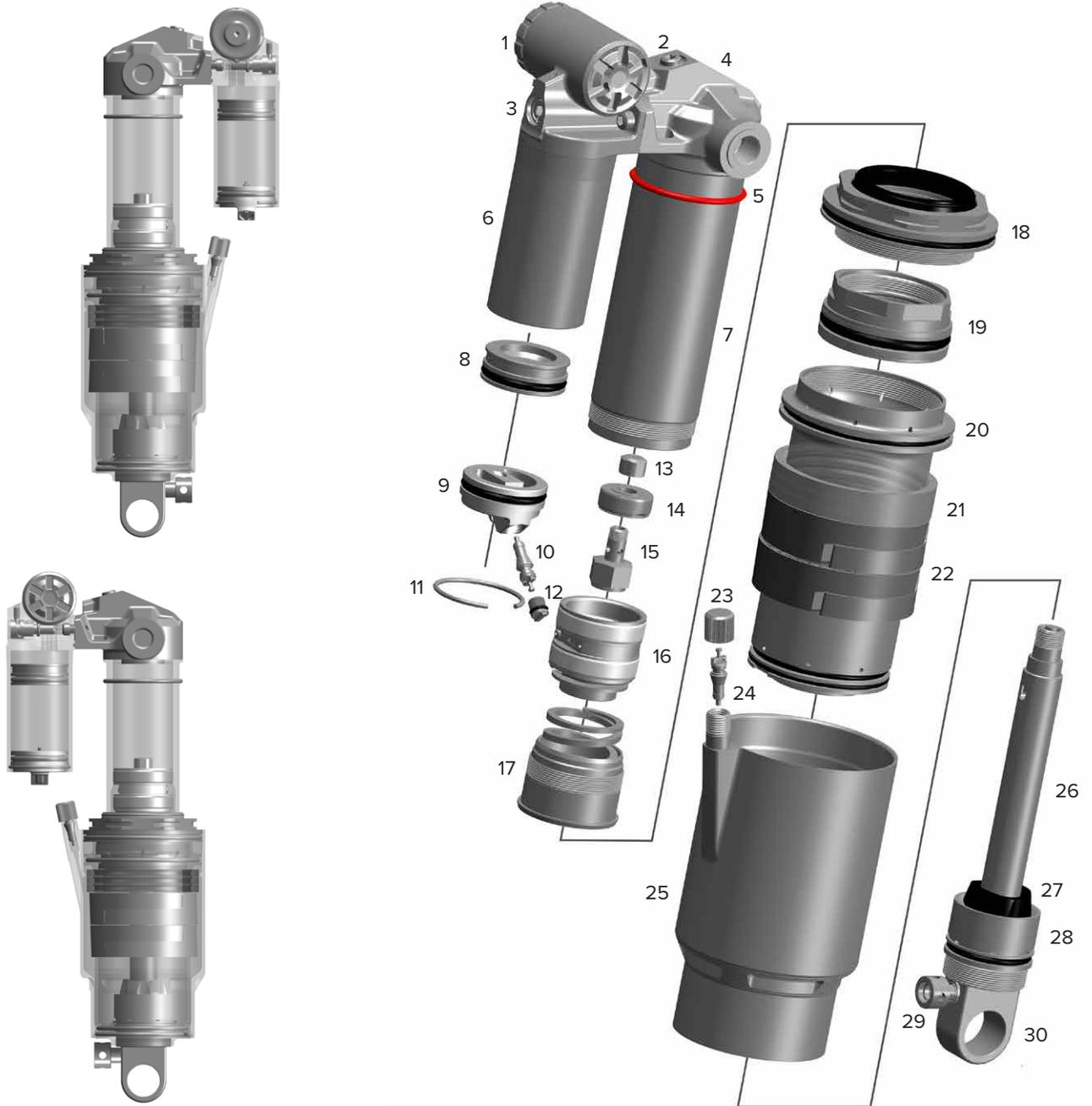
- 27. Dämpferführungsstange
- 28. Unterer Anschlagpuffer
- 29. Federwegbegrenzer (0–3)
- 30. Einsteller – Zugstufe
- 31. Auge/Befestigung – Standard



- 1. Einsteller – Lowspeed-Druckstufe (LSC)
- 2. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal)
- 3. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 4. Einsteller – Highspeed-Druckstufe (HSC)
- 5. Zapfenaug/Dämpferbefestigung
- 6. Negativfederweg-O-Ring
- 7. Ausgleichsbehälterkammer
- 8. Dämpferkörper
- 9. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 10. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 11. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter
- 12. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 13. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP

- 14. Kolbenmutter
- 15. Ölregelventil
- 16. Unterer Zapfen
- 17. Dämpferkolben-Baugruppe V2
- 18. Dichtkopf – Dämpferkörper V2
- 19. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft V2
- 20. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft V2
- 21. Luftkammer – innere
- 22. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 23. Bottomless Token (0 – 4)
- 24. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 25. Schrader-Ventil – Luftkammer
- 26. Luftkammer – äußere

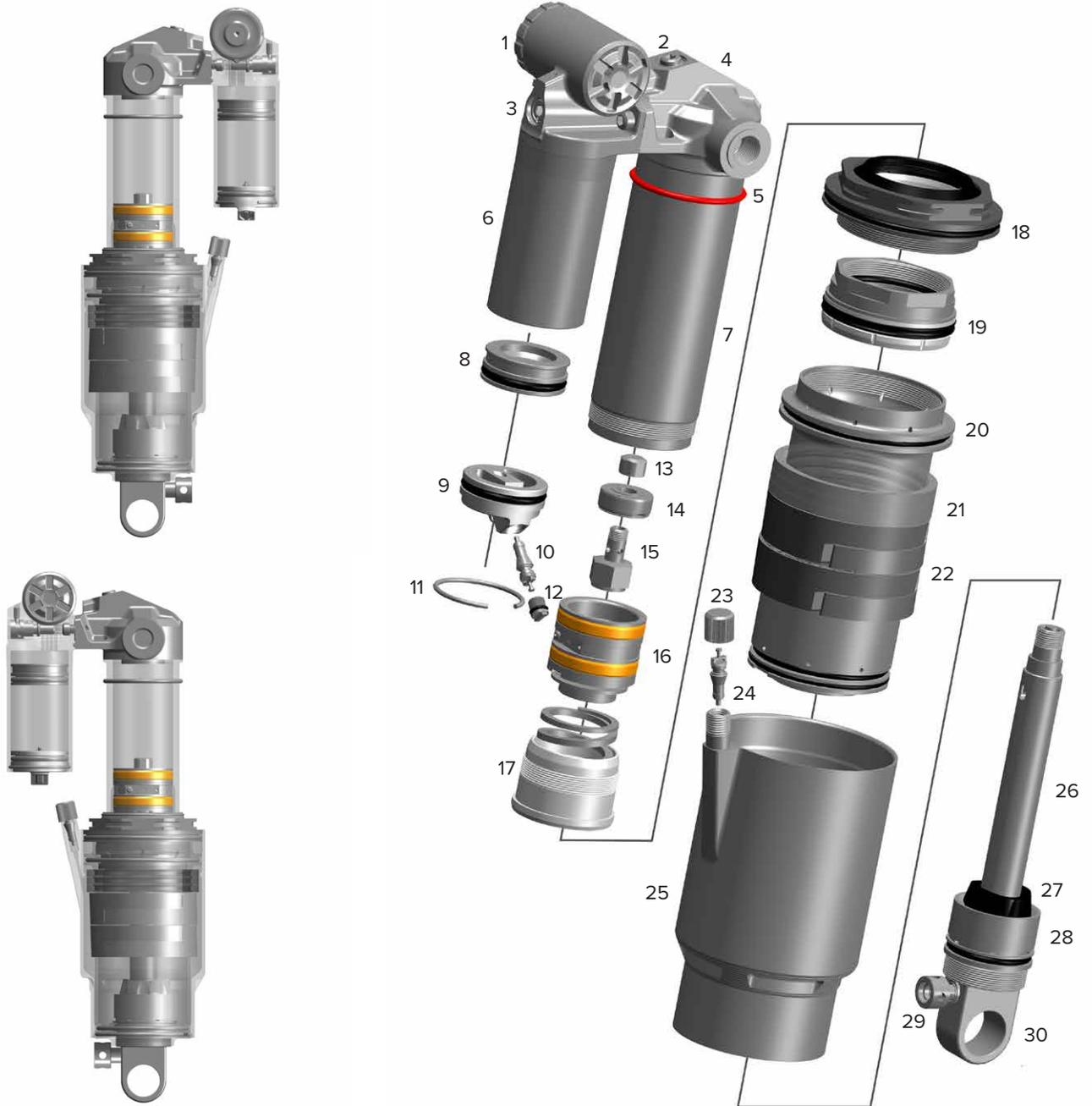
- 27. Dämpferführungsstange
- 28. Unterer Anschlagpuffer
- 29. Federwegbegrenzer (0–3)
- 30. Einsteller – Zugstufe
- 31. Auge/Befestigung – Standard



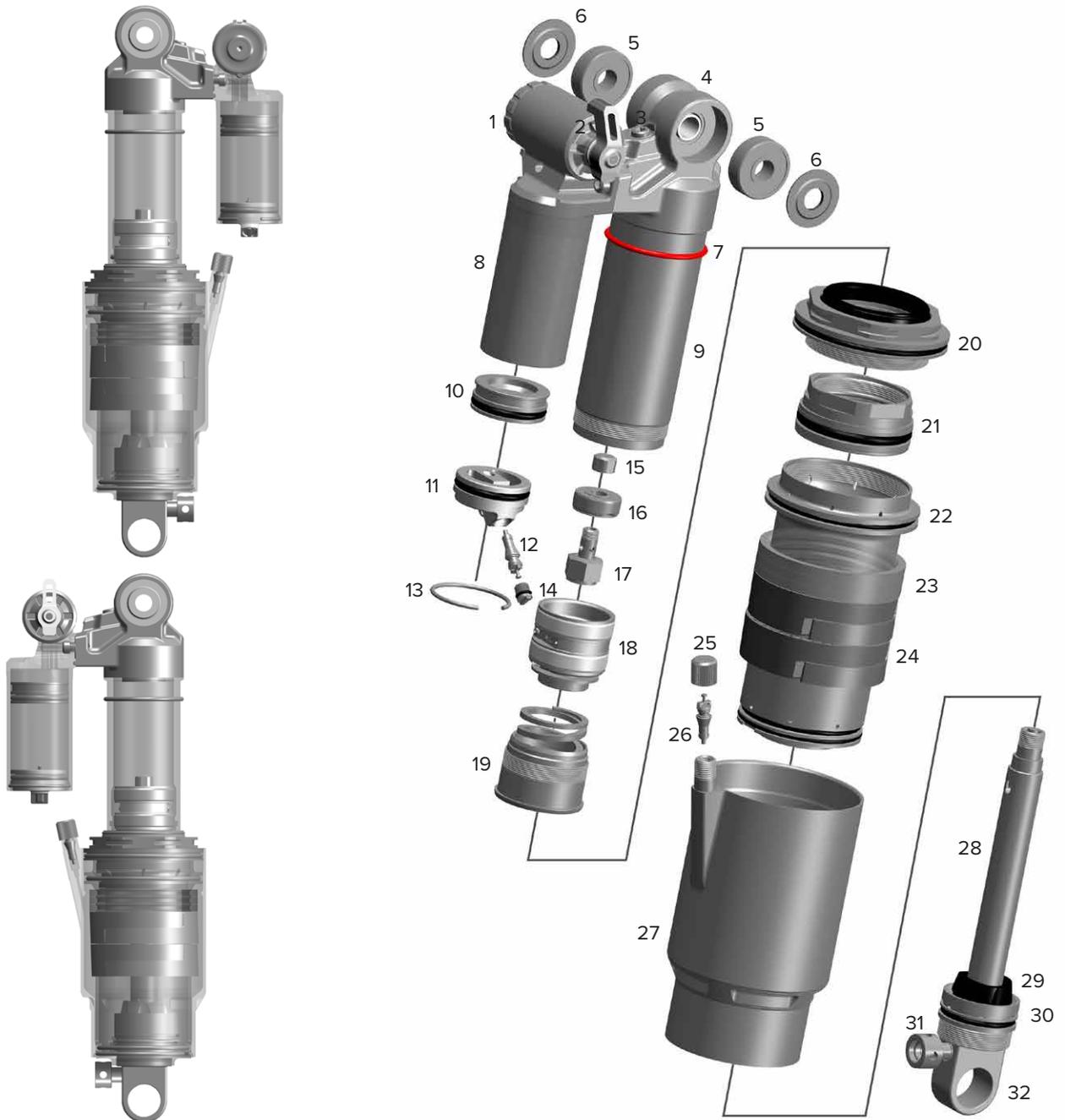
- 1. Einsteller – Lowspeed-Druckstufe (LSC)
- 2. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 3. Einsteller – Highspeed-Druckstufe (HSC)
- 4. Zapfenauge/Dämpferbefestigung
- 5. Negativfederweg-O-Ring
- 6. Ausgleichsbehälterkammer
- 7. Dämpferkörper
- 8. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 9. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 10. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter
- 11. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 12. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP

- 13. Kolbenmutter
- 14. Ölregelventil
- 15. Unterer Zapfen
- 16. Dämpferkolben-Baugruppe
- 17. Dichtkopf – Dämpferkörper
- 18. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft
- 19. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft
- 20. Luftkammer – innere
- 21. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 22. Bottomless Token (0 – 4)
- 23. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 24. Schrader-Ventil – Luftkammer

- 25. Luftkammer – äußere
- 26. Dämpferführungsstange
- 27. Unterer Anschlagpuffer
- 28. Federwegbegrenzer (0–3)
- 29. Einsteller – Zugstufe
- 30. Auge/Befestigung – Standard



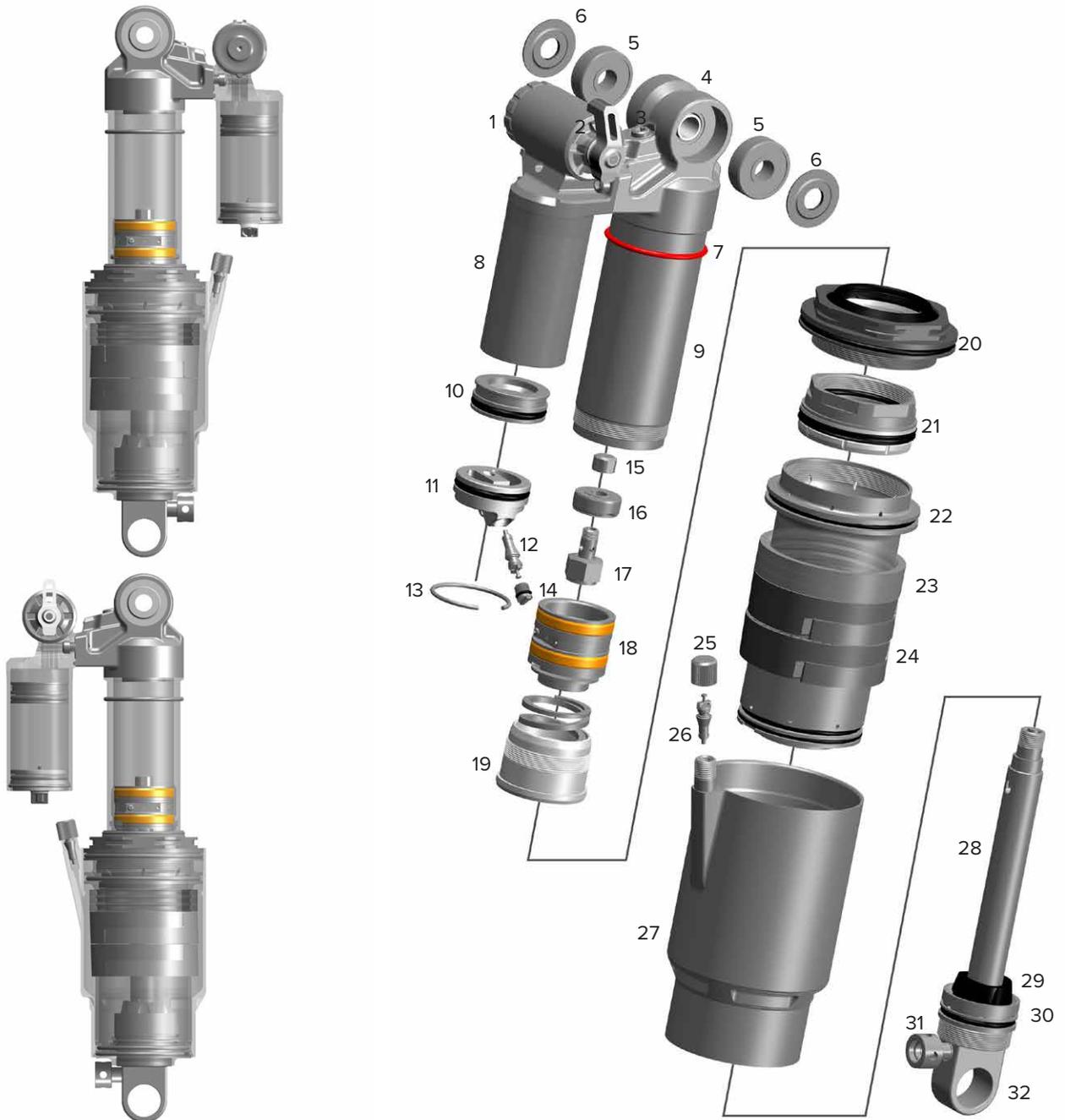
- | | | |
|---|---|---------------------------------|
| 1. Einsteller – Low-speed-Druckstufe (LSC) | 13. Kolbenmutter | 25. Luftkammer – äußere |
| 2. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO) | 14. Ölregelventil | 26. Dämpferführungsstange |
| 3. Einsteller – High-speed-Druckstufe (HSC) | 15. Unterer Zapfen | 27. Unterer Anschlagpuffer |
| 4. Zapfenaug/Dämpferbefestigung | 16. Dämpferkolben-Baugruppe V2 | 28. Federwegbegrenzer (0–3) |
| 5. Negativfederweg-O-Ring | 17. Dichtkopf – Dämpferkörper V2 | 29. Einsteller – Zugstufe |
| 6. Ausgleichsbehälterkammer | 18. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft V2 | 30. Auge/Befestigung – Standard |
| 7. Dämpferkörper | 19. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft V2 | |
| 8. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 20. Luftkammer – innere | |
| 9. Kappe – Ausgleichsbehälter | 21. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3) | |
| 10. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 22. Bottomless Token (0 – 4) | |
| 11. Sicherungsring – IFP-Kappe | 23. Kappe – Luftkammer-Luftventil | |
| 12. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 24. Schrader-Ventil – Luftkammer | |



- 1. Einsteller – Low-speed-Druckstufe (LSC)
- 2. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal)
- 3. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 4. Lagerauge/Dämpferbefestigung
- 5. Augenlager
- 6. Augenlagerkappe
- 7. Negativfederweg-O-Ring
- 8. Ausgleichsbehälterkammer
- 9. Dämpferkörper
- 10. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 11. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 12. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter

- 13. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 14. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP
- 15. Kolbenmutter
- 16. Ölregelventil
- 17. Unterer Zapfen
- 18. Dämpferkolben-Baugruppe
- 19. Dichtkopf – Dämpferkörper
- 20. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft
- 21. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft
- 22. Luftkammer – innere
- 23. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 24. Bottomless Token (0 – 4)

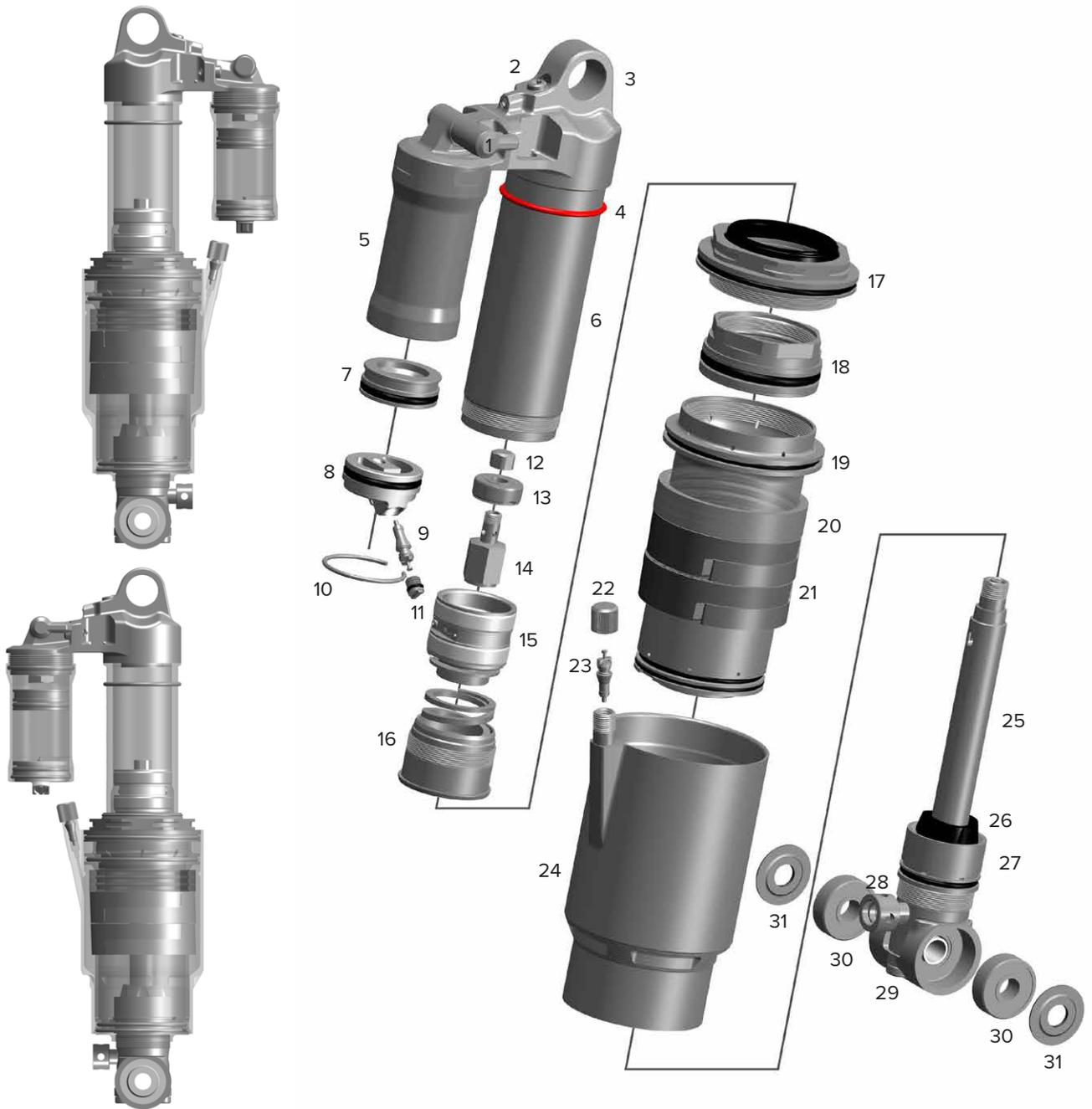
- 25. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 26. Schrader-Ventil – Luftkammer
- 27. Luftkammer – äußere
- 28. Dämpferführungsstange
- 29. Unterer Anschlagpuffer
- 30. Federwegbegrenzer (0–3)
- 31. Einsteller – Zugstufe
- 32. Auge/Befestigung – Standard



- 1. Einsteller – Low-speed-Druckstufe (LSC)
- 2. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal)
- 3. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 4. Lagerauge/Dämpferbefestigung
- 5. Augenlager
- 6. Augenlagerkappe
- 7. Negativfederweg-O-Ring
- 8. Ausgleichsbehälterkammer
- 9. Dämpferkörper
- 10. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 11. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 12. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter

- 13. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 14. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP
- 15. Kolbenmutter
- 16. Ölregelventil
- 17. Unterer Zapfen
- 18. Dämpferkolben-Baugruppe V2
- 19. Dichtkopf – Dämpferkörper V2
- 20. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft V2
- 21. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft V2
- 22. Luftkammer – innere
- 23. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 24. Bottomless Token (0 – 4)

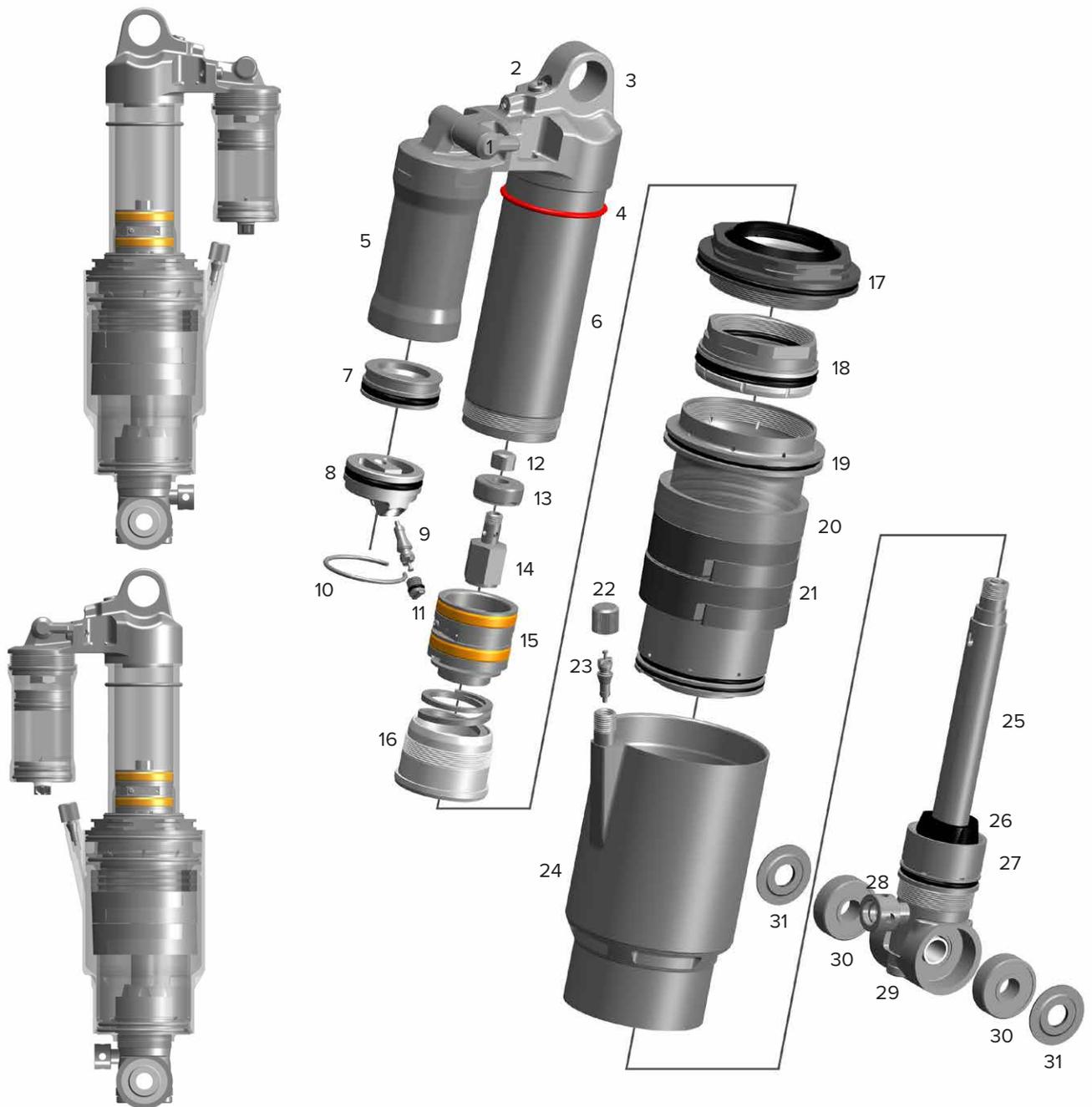
- 25. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 26. Schrader-Ventil – Luftkammer
- 27. Luftkammer – äußere
- 28. Dämpferführungsstange
- 29. Unterer Anschlagpuffer
- 30. Federwegbegrenzer (0–3)
- 31. Einsteller – Zugstufe
- 32. Auge/Befestigung – Standard



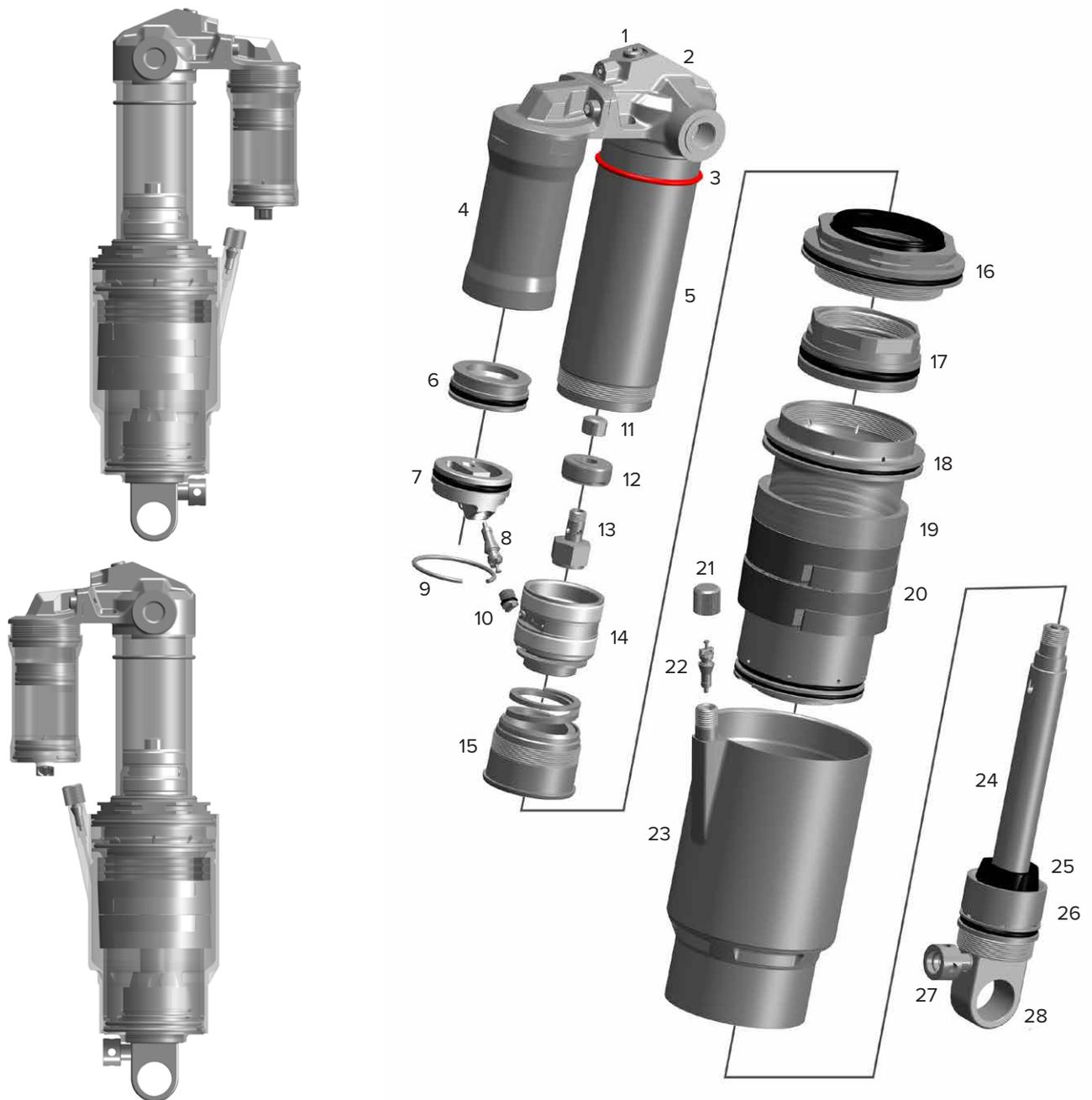
- 1. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal)
- 2. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 3. Standardauge/Dämpferbefestigung
- 4. Negativfederweg-O-Ring
- 5. Ausgleichsbehälterkammer
- 6. Dämpferkörper
- 7. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 8. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 9. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter
- 10. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 11. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP
- 12. Kolbenmutter

- 13. Ölregelventil
- 14. Unterer Zapfen
- 15. Dämpferkolben-Baugruppe
- 16. Dichtkopf – Dämpferkörper
- 17. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft
- 18. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft
- 19. Luftkammer – innere
- 20. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 21. Bottomless Token (0 – 4)
- 22. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 23. Schrader-Ventil – Luftkammer
- 24. Luftkammer – äußere

- 25. Dämpferführungsstange
- 26. Unterer Anschlagpuffer
- 27. Federwegbegrenzer (0–3)
- 28. Einsteller – Zugstufe
- 29. Lagerauge/Dämpferbefestigung
- 30. Augenlager
- 31. Augenlagerkappe



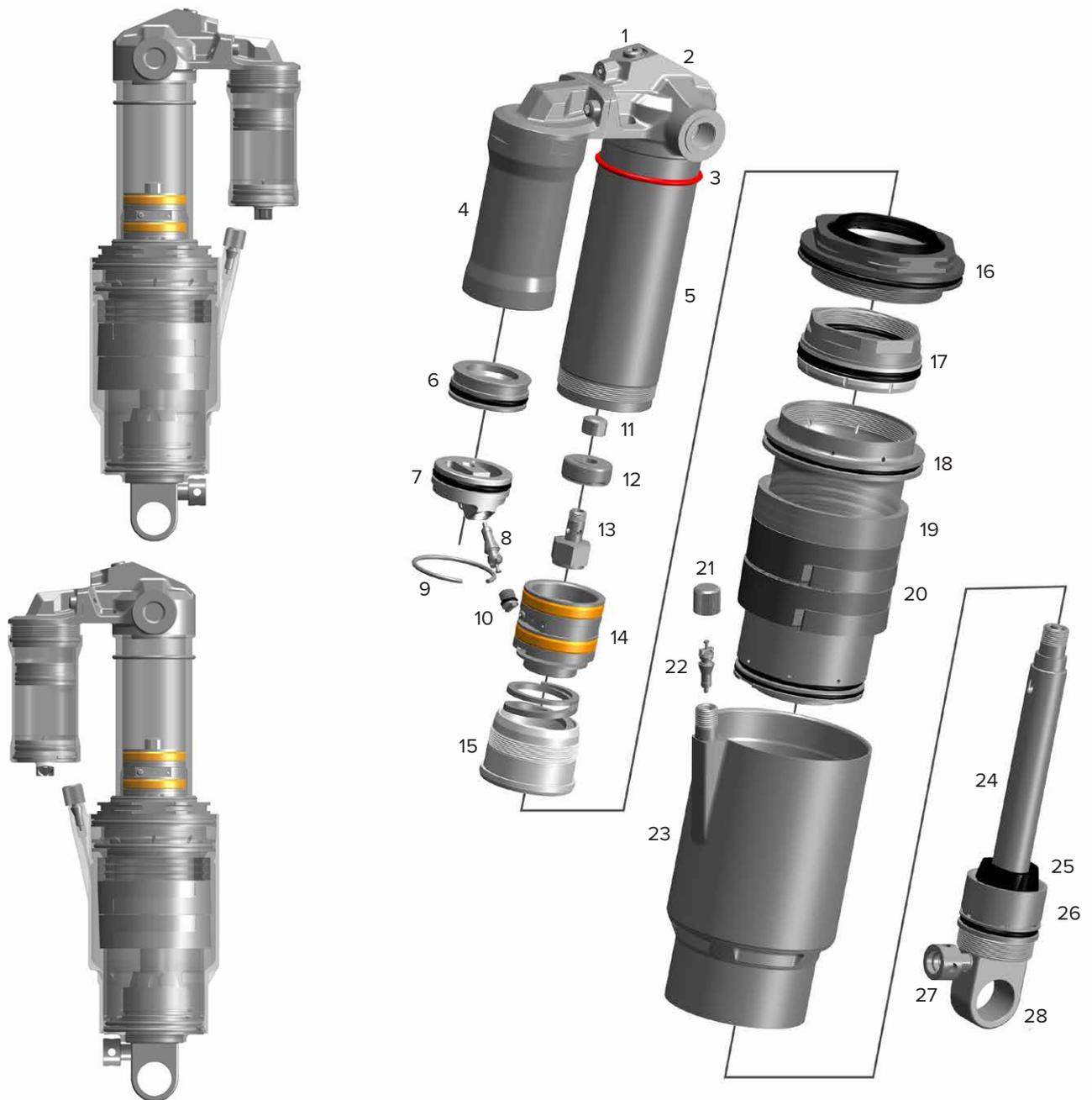
- | | | |
|---|---|----------------------------------|
| 1. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal) | 13. Ölregelventil | 25. Dämpferführungsstange |
| 2. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO) | 14. Unterer Zapfen | 26. Unterer Anschlagpuffer |
| 3. Standardauge/Dämpferbefestigung | 15. Dämpferkolben-Baugruppe V2 | 27. Federwegbegrenzer (0–3) |
| 4. Negativfederweg-O-Ring | 16. Dichtkopf – Dämpferkörper V2 | 28. Einsteller – Zugstufe |
| 5. Ausgleichsbehälterkammer | 17. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft V2 | 29. Lagerauge/Dämpferbefestigung |
| 6. Dämpferkörper | 18. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft V2 | 30. Augenlager |
| 7. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 19. Luftkammer – innere | 31. Augenlagerkappe |
| 8. Kappe – Ausgleichsbehälter | 20. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3) | |
| 9. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 21. Bottomless Token (0 – 4) | |
| 10. Sicherungsring – IFP-Kappe | 22. Kappe – Luftkammer-Luftventil | |
| 11. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 23. Schrader-Ventil – Luftkammer | |
| 12. Kolbenmutter | 24. Luftkammer – äußere | |



- 1. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 2. Zapfenaug/Dämpferbefestigung
- 3. Negativfederweg-O-Ring
- 4. Ausgleichsbehälterkammer
- 5. Dämpferkörper
- 6. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 7. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 8. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter
- 9. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 10. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP
- 11. Kolbenmutter
- 12. Ölregelventil

- 13. Unterer Zapfen
- 14. Dämpferkolben-Baugruppe
- 15. Dichtkopf – Dämpferkörper
- 16. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft
- 17. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft
- 18. Luftkammer – innere
- 19. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 20. Bottomless Token (0 – 4)
- 21. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 22. Schrader-Ventil – Luftkammer
- 23. Luftkammer – äußere
- 24. Dämpferführungsstange

- 25. Unterer Anschlagpuffer
- 26. Federwegbegrenzer (0–3)
- 27. Einsteller – Zugstufe
- 28. Auge/Befestigung – Standard



- 1. Einsteller – Hydraulic Bottom Out (HBO)
- 2. Zapfenaug/Dämpferbefestigung
- 3. Negativfederweg-O-Ring
- 4. Ausgleichsbehälterkammer
- 5. Dämpferkörper
- 6. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 7. Kappe – Ausgleichsbehälter
- 8. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter
- 9. Sicherungsring – IFP-Kappe
- 10. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP
- 11. Kolbenmutter
- 12. Ölregelventil

- 13. Unterer Zapfen
- 14. Dämpferkolben-Baugruppe V2
- 15. Dichtkopf – Dämpferkörper V2
- 16. Luftkammer-Dichtkopf – Negativluft V2
- 17. Luftkammer-Dichtkopf – Positivluft V2
- 18. Luftkammer – innere
- 19. Federweg-Volumenbegrenzer (0–3)
- 20. Bottomless Token (0 – 4)
- 21. Kappe – Luftkammer-Luftventil
- 22. Schrader-Ventil – Luftkammer
- 23. Luftkammer – äußere
- 24. Dämpferführungsstange

- 25. Unterer Anschlagpuffer
- 26. Federwegbegrenzer (0–3)
- 27. Einsteller – Zugstufe
- 28. Auge/Befestigung – Standard

Wartung des Dämpferauges – Standardauge

Bevor Sie den Hinterbaudämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer aus dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen.

Lageradapter (optional): Befolgen Sie die Verfahren zum Ausbau des Befestigungsmaterials und Ausbau der Augenbuchse, wenn ein RockShox Lageradapter (26 mm) in ein Dämpferschaft-Standardauge und/oder ein Dämpferkörper-Standardauge montiert wird. Falls installiert, entfernen Sie nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge und die Standard-Augenbuchse. Die Verfahren sind für die Dämpferschaft- und die Dämpferkörper-Standardaugen identisch.

Ausbau der Befestigungsteile (Wartung und optionaler Einbau des Lageradapters)

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Vivid-Dämpfer (Gen C) identisch.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, spannen Sie ihn in einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein. Spannen Sie KEINE Teile des Dämpfers in Stahl-Klemmbacken ein. Bevor Sie den Dämpfer in den Schraubstock mit weichen Klemmbacken einspannen, vergewissern Sie sich, dass kein Teil des Dämpfers an den Schraubstock oder die weichen Klemmbacken stößt oder von diesen beschädigt werden könnte.

Einige Befestigungsteile können Sie einfach von Hand entfernen. Versuchen Sie, die Enddistanzstücke mit dem Fingernagel oder einem kleinen Schraubendreher zu entfernen, und schieben Sie dann den Buchsenstift aus der Buchse. Wenn sich der Buchsenstift herausschieben lässt, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand entfernen können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbaudämpfer-Buchsen.



- 1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts (A) auf die Gewindestange (B), bis die Stange über das Sechskantende des Druckstifts hinaussteht.



- 2** Führen Sie die Gewindestange (A) durch das Auge so ein, dass der Druckstift (B) am Buchsenstift anliegt.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers (C) auf der Stange vor, bis es am Enddistanzstück anliegt.



- 3** Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel bzw. einem verstellbaren Schlüssel.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel in den Buchsenstift und das Auge, bis er am Enddistanzstück anliegt oder das Enddistanzstück sich vom Buchsenstift löst.

Schrauben Sie den Aufnehmer und den Druckstift von der Gewindestange ab, um das Enddistanzstück und den Buchsengelenkstift zu entfernen.



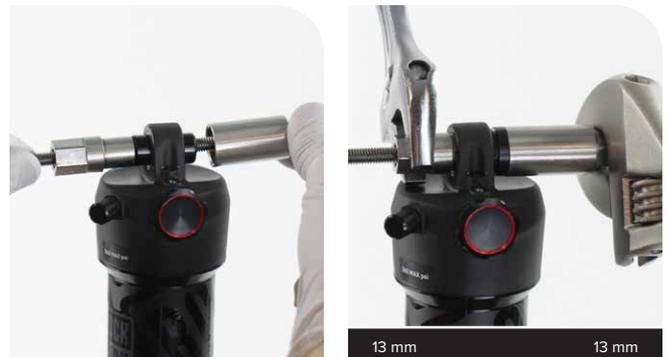
- 4** Wenn sich der Buchsenstift nicht einfach entfernen lässt, stecken Sie die Gewindestange und den Druckstift wieder durch das Führungsstangenauge.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers die Stange entlang, bis es am Enddistanzstück der Führungsstange anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem 13-mm-Schlüssel die Stange entlang, bis er den Stift vollständig aus dem Auge herausdrückt und am Auge anliegt.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.



5 Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab.

Entfernen Sie das Enddistanzstück und den Buchsenstift vom Werkzeug. Entfernen Sie das Distanzstück vom Buchsenstift.

Dämpferkörper mit Standardauge: Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für das andere Dämpferauge.

Wartung des Dämpferauges: Säubern Sie das Befestigungsmaterial und legen Sie es beiseite. Bringen Sie das Befestigungsmaterial an, nachdem die Wartung des Dämpfers abgeschlossen ist.



Ausbau der Augenbuchse

Um die Augenbuchse auszubauen, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Dämpferbuchsen.

Lageradapter (optional): Entfernen Sie die Augenbuchse aus dem Auge, in das der RockShox Lageradapter montiert wird.

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Vivid (Gen C) identisch.

- 1 Führen Sie die Gewindestange (A) durch das Auge so ein, dass die Basis des Druckstifts (B) an der Buchse anliegt.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers (C) auf die Stange, bis es am Auge anliegt.



- 2 Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel bzw. einem verstellbaren Schlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er die Augenbuchse aus dem Auge drückt.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.



- 3 Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab. Entfernen Sie das Werkzeug aus dem Auge und entsorgen Sie die Buchse.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 (gegebenenfalls) für das andere Auge.



- 4** Säubern Sie das Auge.
Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für das andere Auge (falls zutreffend).

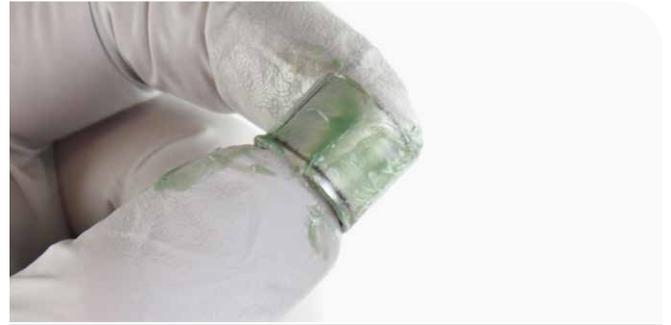


- Optionale Aufrüstung (nur Rahmen mit Lagerbefestigung):** Standardauge am Lageradapter – fahren Sie mit dem [Anbau des Standardauges am Lageradapter](#) fort.

Einbau der Buchsen

Einbau des Lageradapters: Montieren Sie keine neue Buchse in das Standardauge (Schaftauge und/oder Dämpferkörperauge), wenn ein Lageradapter eingebaut wird.

- 1 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf die Außenseite der neuen Buchse auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

- 2 Platzieren Sie das Führungsstangenauge und die Augenbuchse zwischen den weichen Klemmbacken eines Schraubstocks. Drehen Sie langsam den Hebel des Schraubstocks, um die Augenbuchse in das Führungsstangenauge zu drücken.

Überprüfen Sie die Ausrichtung der Buchse beim Eintritt in das Auge. Wenn die Buchse schräg in das Auge gedrückt wird, entfernen Sie sie aus dem Auge, schmieren Sie die Buchse erneut und wiederholen Sie diesen Schritt, bis sie gerade in das Auge eintritt.

Drücken Sie die Augenbuchse weiter in das Führungsstangenauge, bis sie ordnungsgemäß darin sitzt.



Größenanpassung der Augenbuchse

Die Größe einer neuen Standard-Augenbuchse kann angepasst werden, bevor der Stift des Befestigungsmaterials montiert wird, um eine optimale Passform und Funktion sicherzustellen.

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Vivid (Gen C) identisch.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, spannen Sie ihn in einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein. Spannen Sie KEINE Teile des Dämpfers in Stahl-Klemmbacken ein. Bevor Sie den Dämpfer in den Schraubstock mit weichen Klemmbacken einspannen, vergewissern Sie sich, dass kein Teil des Dämpfers an den Schraubstock oder die weichen Klemmbacken stößt oder von diesen beschädigt werden könnte.

1 Führen Sie den Buchsen-Größenanpassstift in die Augenbuchse ein.



2 Positionieren und halten Sie auf der gegenüberliegenden Seite der Buchse die Aufnahme für den Buchsen-Größenanpassstift gegen die Buchse.



3 Spannen Sie den Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme in den Schraubstock ein.



- 4** Halten Sie den Dämpfer und das Buchsen-Größenanpasswerkzeug in Position und schließen Sie langsam den Schraubstock, um den Buchsen-Größenanpassstift durch die Buchse und in die Aufnahme zu treiben.



Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme



Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme



Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme



Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme

- 5** Wenn die Mitte des Buchsen-Größenanpassstifts die Buchse passiert hat, wird der Dämpfer nicht mehr vom Schraubstock gehalten. Halten Sie den Dämpfer und die Aufnahme für den Buchsen-Größenanpassstift während des gesamten Verfahrens für die Größenanpassung fest.



Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme



Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme



- 6** Um das vollständige Verfahren für die Größenanpassung der Augenbuchse abzuschließen, wiederholen Sie dieses Verfahren, indem Sie den Buchsen-Größenanpassstift in die andere Richtung erneut durch die Buchse drücken.

Optional: Wenn nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge montiert und KEINE Dämpferwartung durchgeführt wird, fahren Sie mit dem Abschnitt [Montage des Befestigungsmaterials – Standardauge](#) fort.

Falls installiert, muss der RockShox Dämpferlageradapter vor der Wartung ausgebaut werden.

HINWEIS

Ein Vivid (Gen C) mit einem Standardauge (Dämpferkörperauge und/oder Schaftauge) ist nur mit einem 26 mm RockShox Dämpferlageradapter kompatibel. Um dauerhafte Schäden an einem Vivid (Gen C)-Dämpfer zu vermeiden, montieren Sie KEINEN 23 mm RockShox Dämpferlageradapter in das Dämpferkörper- und/oder Dämpferschaft-Standardauge.

Ausbau der Lageradapter

- 1 Spannen Sie eine Seite des Lageradapters in einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken ein.



Schraubstock mit weichen Klemmböcken

- 2 Lösen und entfernen Sie einen Lageradapter.

HINWEIS

Verwenden Sie zum Ein- und Ausbau des RockShox Dämpferlageradapters KEINE Standard-26-mm-Stecknuss. Eine Standard-Stecknuss kann in Kontakt mit dem Dämpfer kommen und dauerhafte Schäden verursachen. Verwenden Sie NUR die Stecknuss des RockShox Lageradapters (26 mm).

Achten Sie darauf, den Dämpfer beim Aus- und/oder Einbau des Lageradapters nicht zu beschädigen.



Wartung des Dämpferauges – Lageradapter (26 mm)



Wartung des Dämpferauges – Lageradapter (26 mm)



3 Ziehen Sie den Dämpfer nach oben, um den verbleibenden Lageradapter zu entfernen.

Entnehmen Sie den verbleibenden Lageradapter aus dem Schraubstock.



4 Entfernen Sie die Lagerdeckel von den Lageradaptern.
Säubern Sie das Dämpferauge und beide Lageradapter.



Dorn (nicht aus Metall)



Tauschen Sie die Lager aus, wenn sie sich nicht frei drehen oder quietschen.

Ausbau der Lager

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Vivid-Dämpfer (Gen C) identisch.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, spannen Sie ihn in einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken ein. Spannen Sie KEINE Teile des Dämpfers in Stahl-Klemmböcken ein. Bevor Sie den Dämpfer in den Schraubstock mit weichen Klemmböcken einspannen, vergewissern Sie sich, dass kein Teil des Dämpfers an den Schraubstock oder die weichen Klemmböcken stößt oder von diesen beschädigt werden könnte.

1 Entfernen Sie die Staubabdeckungen.



2 Dämpferaugs: Spannen Sie das Auge in Schraubstockblöcken aus Aluminium oder Kunststoff fest in einen Schraubstock ein. Platzieren Sie das Auge sicher auf einer flachen Oberfläche.

Führungsstangenauge: Platzieren Sie das Auge sicher auf einer flachen Oberfläche. Um eine Beschädigung des Luftventils zu verhindern, bauen Sie zuerst das Lager auf der gegenüberliegenden Seite aus.

Schieben Sie das Ausschlagwerkzeug durch ein Lager und gegen die Rückseite des gegenüberliegenden Lagers. Drücken Sie das Ende gegen das äußere Lager, um das Werkzeug zu fixieren.

Schlagen Sie das Lager mit zwei bis drei Schlägen ein Stück heraus, und setzen Sie das Werkzeug dann an einer anderen Stelle auf dem Lager an. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Lager gleichmäßig an allen Seiten herausgeschoben ist.



Hammer

Lagerausschlagwerkzeug/Stiftlehre – 3 mm (AD)

HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Herausschlagen des Lagers nicht den Dämpfer zu beschädigen.

Das mittlere Distanzstück wird ebenfalls entfernt.



- 3 Drehen Sie den Dämpfer um und wiederholen Sie das Verfahren zum Ausbau des Lagers.

HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Herausschlagen des Lagers nicht den Dämpfer zu beschädigen.



- 4 Säubern Sie die Lagerbohrungen.



- 1 Setzen Sie ein neues Lager in eine der Lagerbohrungen ein und klemmen Sie anschließend das Auge mit dem Lager in einem Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein. Drücken Sie das Lager in die Lagerbohrung, bis es bündig mit dem Auge abschließt.



2 Lösen Sie den Schraubstock, richten Sie das Lagereinpresswerkzeug mittig auf dem Lager aus und ziehen Sie den Schraubstock langsam wieder fest. Vergewissern Sie sich, dass das Lagereinpresswerkzeug mittig und nicht über dem Lagerrand sitzt.

Drücken Sie das Lager bis zum Anschlag in die Lagerbohrung.

Entnehmen Sie den Dämpfer und das Lagereinpresswerkzeug aus dem Schraubstock.

HINWEIS

Pressen Sie das Lager nicht zu fest ein. Zu festes Zusammenpressen kann zu Schäden oder Fehlfunktionen am Lager führen.

Um Schäden am Lager zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Lagereinpresswerkzeug die innere und die äußere Lagerlaufläche berührt.



3 Setzen Sie ein neues Distanzstück in das Auge ein und platzieren Sie ein neues Lager in der anderen Lagerbohrung.

Spannen Sie das Auge und das Lager in einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein und pressen Sie dann das Lager in die Lagerbohrung, bis es bündig mit dem Auge abschließt.



- 4** Lösen Sie den Schraubstock, richten Sie das Lagereinpresswerkzeug mittig auf dem Lager aus und ziehen Sie den Schraubstock langsam wieder fest. Vergewissern Sie sich, dass das Lagereinpresswerkzeug mittig und nicht über dem Lagerrand sitzt.

Drücken Sie das Lager bis zum Anschlag in die Lagerbohrung.

Entnehmen Sie den Dämpfer und das Lagereinpresswerkzeug aus dem Schraubstock.

HINWEIS

Pressen Sie das Lager nicht zu fest ein. Zu festes Zusammenpressen kann zu Schäden oder Fehlfunktionen am Lager führen.

Um Schäden am Lager zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Lagereinpresswerkzeug die innere und die äußere Lagerlaufläche berührt.



22 mm (AD) x 10 mm (ID)-
Lagereinpresswerkzeug



- 5** Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Die Lager sollten ca. 1 mm unter dem äußeren Rand der Lagerbohrung sitzen.

Lassen Sie die Staubabdeckungen während der Dämpferwartung abgenommen.

HINWEIS

Um dauerhafte Schäden an den Staubabdeckungen zu vermeiden, spannen Sie das Auge nicht mit montierten Staubabdeckungen in einen Schraubstock ein.

Bringen Sie Staubabdeckungen wieder an, bevor Sie den Dämpfer am Fahrrad montieren.



- 1** Entfernen Sie die Staubabdeckungen vom Lager.



- 2** Entfernen Sie die Lageraugen-Befestigungsschrauben und die Lageraugen-Befestigungsbaugruppe.



- 3** Bringen Sie die neue Lageraugen-Befestigungsbaugruppe und die Schrauben am Dämpfer an.

Ziehen Sie die Schrauben an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Wartung des Vivid, Abstimmung der Luftfeder und Upgrade des Ausgleichsbehälters

Bevor Sie den Dämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Entfernen Sie das Befestigungsmaterial, die Dämpferkörper-Lageraugen-Baugruppe und/oder den Lageradapter, bevor Sie jegliche Wartungsarbeiten ausführen.

Upgrade des Ausgleichsbehälters (optional): Wenn ein Ausgleichsbehälter ausgetauscht wird, muss der Dämpfer demontiert werden. Es wird empfohlen, dabei auch die 200-Stunden-Wartung durchzuführen und alle Wartungsteile zu ersetzen. Der Ultimate RC2T-Ausgleichsbehälter ist NICHT mit dem Vivid Ultimate Flight Attendant kompatibel.

Die Darstellung zeigen möglicherweise V1-Werkzeuge, -Teile und/oder -Baugruppen. Die Verfahren sind für V1- und V2-Teile und/oder -Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

HINWEIS

Verwenden Sie mit dem (Gen C) Vivid ab Modelljahr nur (Gen C) Vivid Ersatzteile und Wartungssätze ab Modelljahr.

Die Ersatzteile und Wartungssätze für den (Gen A-B) Vivid der Modelljahre sind mit dem (Gen C) Vivid ab Modelljahr nicht kompatibel.

⚠️ WARNUNG

Lassen Sie vor der Zerlegung oder Wartung des Luftsystems die Luft aus allen Luftkammern ab und bauen Sie die Luftventileinsätze aus (sofern nicht anders angegeben).

Wenn der Dämpfer nicht vollständig ausfedert, versuchen Sie nicht, ihn selbst zu warten oder zu zerlegen. Andernfalls besteht die Gefahr von schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen.

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsfett und -öl arbeiten.

Stellen Sie unter dem Bereich, in dem Sie an dem Dämpfer arbeiten, eine Ölauffangwanne auf dem Boden.

HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem Werkstatttuch. Geben Sie Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen. Wickeln Sie für Dämpfer mit Lagerbefestigung ein Werkstatttuch um die Buchse und spannen Sie dann die Buchse flach in den Schraubstock ein.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



Vor der Wartung des Hinterbaudämpfers, muss das Hinterbaudämpfermodul ausgebaut werden.

Bauen Sie den Dämpfer gemäß den Anweisungen des Rahmenherstellers aus. Wenn sich das Fahrrad während der Wartung nahe am Hinterbaudämpfer befindet, entfernen Sie den SRAM-Akku aus dem Flight Attendant Gabelsteuermodul, um den Hinterbaudämpfer von der Gabel zu trennen.

- 1 Stellen Sie den Druckstufendämpfer des Hinterbaudämpfers vor der Wartung auf die offene Position ein.

Entfernen Sie den SRAM-Akku aus dem Hinterbaudämpfermodul und setzen Sie ihn wieder ein, um das Modul neu zu starten. Der Druckstufendämpfer stellt sich automatisch auf die offene Position ein.



SRAM-Akku entfernen



SRAM-Akku entfernen



SRAM-Akku einsetzen



SRAM-Akku einsetzen

- 2 Während sich der Druckstufendämpfer in der offenen Position befindet, entfernen Sie den SRAM-Akku vom Hinterbaudämpfermodul.

Setzen Sie den Kontakttrenner auf das Hinterbaudämpfermodul auf, um die Kontaktstifte des Akkus zu schützen.

Bringen Sie die Akku-Abdeckung am SRAM-Akku an oder platzieren Sie den SRAM-Akku auf dem SRAM-Akku-Ladegerät.

HINWEIS

Der SRAM-Akku muss vor der Wartung entfernt werden. Wenn der Akku während der Wartung eingebaut ist, ändert sich die Einstellung des Druckstufendämpfers während der Wartung möglicherweise zur mittleren oder geschlossenen Position.

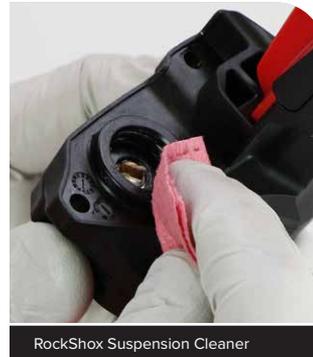
Der Kontakttrenner muss vor der Wartung angebracht werden, um die Kontaktstifte des Akkus zu schützen.



- 3** Lösen Sie die Kopfschrauben des Hinterbaudämpfermoduls und entfernen Sie das Hinterbaudämpfermodul vom Ausgleichsbehälteransatz.



- 4** Reinigen Sie die Unterseite des Hinterbaudämpfermoduls mit einem feuchten, sauberen Werkstatttuch.
Reinigen Sie die Hinterbaudämpfer-Ausgleichsbehälter-Baugruppe mit einem feuchten, sauberen Werkstatttuch.



5 Entfernen Sie den inneren O-Ring vom Hinterbaudämpfermodul und entsorgen Sie ihn. Säubern Sie die O-Ring-Nut.

Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und setzen Sie ihn ein.

Entfernen Sie überschüssiges Fett.

Legen Sie das Hinterbaudämpfermodul beiseite.



Dorn (nicht aus Metall)



Dorn (nicht aus Metall)



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett



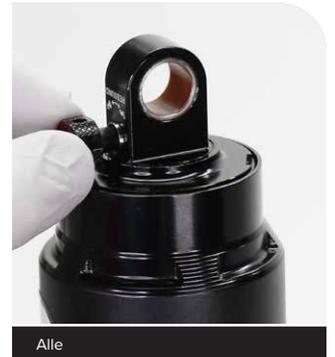
RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett

Führungsstangenauge für Lagerbefestigung: Entfernen Sie die Lageraugen-Baugruppe vom Führungsstangenauge, bevor Sie fortfahren. Die innere Luftkammer und die Dichtköpfe für Positiv- und Negativluft können nicht ausgebaut werden, wenn die Lageraugen-Baugruppe montiert ist.



- 1 Drehen Sie den Zugstufeneinstellung bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. [Notieren Sie sich diese Zahl](#) zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.

Der Zugstufeneinsteller muss entfernt werden, bevor die Luftfeder abgestimmt und/oder gewartet wird. Ziehen Sie den Zugstufeneinstellung kräftig aus dem Dämpfer heraus und entfernen Sie ihn.



Select RT, Select+ RCT, Ultimate RC2T: Drehen Sie den Auslöseschwellen-Hebel (Pedal) in die geöffnete Position.



Select RT



Select+ RCT, Ultimate RC2T

Select+ RCT, Ultimate RC2T, Ultimate DH RC2: Drehen Sie den Low-speed-Druckstufeneinsteller (LSC) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. [Notieren Sie sich diese Zahl](#) zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.



Select+ RCT, Ultimate RC2T, Ultimate DH RC2

Ultimate DH RC2, Ultimate RC2T: Drehen Sie den Highspeed-Druckstufeneinsteller (HSC) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. [Notieren Sie sich diese Zahl](#) zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.



3 mm

Ultimate DH RC2, Ultimate RC2T

Base R, Select RT, Select+ RCT, Ultimate DH RC2, Ultimate RC2T, Ultimate Flight Attendant: Drehen Sie den Hydraulic Bottom Out-Einsteller (HBO) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene (-) Position und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. [Notieren Sie sich diese Zahl](#) zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.



3 mm

Alle

- 2** Bringen Sie eine Dämpferpumpe am Luftventil an, um den Luftdruck zu prüfen. [Notieren](#) Sie sich die Luftdruckeinstellung zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.

Nehmen Sie die Luftventilkappe mit der Hand ab.

Öffnen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel das Schrader-Ventil, um den Luftdruck langsam vollständig aus der Luftkammer abzulassen.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu **SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN** kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

⚠️ VORSICHT

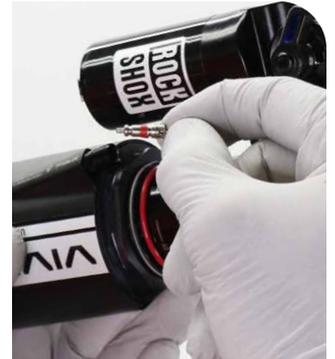
Zerlegen Sie nie einen unter Druck stehenden Dämpfer, da dies zum Herausschnellen der Luftkammer und stoßartigen Austreten von Federungsöl oder Ablagerungen aus dem Dämpfer führen kann. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Lassen Sie die Luft langsam aus der Luftkammer ab, um sicherzustellen, dass die Luft aus beiden Teilkammern abgelassen wird. Wenn Sie die Luft zu schnell ablassen, kann Luft in der Negativ-Luftkammer verbleiben und dazu führen, dass die Luftkammer beim Zerlegen mit Kraft aus dem Dämpfer schnellst.

Bauen Sie mit einem RockShox-Schrader-Ventilwerkzeug den Ventileinsatz aus dem Ventilkörper aus, um sicherzustellen, dass die gesamte Luft abgelassen wurde. Legen Sie den Ventileinsatz beiseite.



Kleiner Inbusschlüssel



RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

- 3** Spannen Sie das Führungsstangenauge (Standard- oder Lagerausführung; der Luftkammer am nächsten) so in einen Schraubstock ein, dass der Dämpfer waagrecht ausgerichtet ist.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen.



Schraubstock mit weichen Klemmböcken

- 4** Drehen Sie den Ausgleichsbehälter und positionieren Sie den Ausgleichsbehälter so, dass er in die vom Luftventil abgewandte Richtung weist.



- 5** Verwenden Sie ein Gummiband am Bandschlüssel für einen besseren Griff und ziehen/schieben Sie die Luftkammer zum Dämpferkörperauge hin, bis der Luftkammer-Sicherungsring freiliegt.

HINWEIS

Die Luftkammer muss sauber und frei von Schmierfett und Öl sein. Säubern Sie die Luftkammer bei Bedarf.



Gummibandschlüssel



Gummibandschlüssel



Gummibandschlüssel



Gummibandschlüssel



6 Verwenden Sie einen kleinen, scharfen Schlitzschraubendreher, um das Ende des Luftkammer-Sicherungsringes so in der Nut zu positionieren, dass er zugänglich ist.

Führen Sie den kleinen, scharfen Schlitzschraubendreher in den Schlitz in der inneren Luftkammer ein. Positionieren Sie die flache Klinge unter dem Sicherungsring und heben Sie den Sicherungsring vorsichtig aus der Nut.

Entfernen Sie den Sicherungsring.

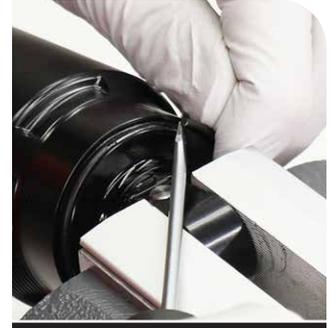
Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.



Schlitzschraubendreher



Schlitzschraubendreher



Dorn



7 Spannen Sie den Dämpfer wieder in den Schraubstock ein.

Drehen Sie die äußere Luftkammer und ziehen Sie sie vorsichtig zum Schraubstock hin, bis der O-Ring der inneren Luftkammer freiliegt (dem Dämpferkörper am nächsten).

Stoppen Sie, wenn die O-Ring-Dichtung der äußeren Luftkammer und der inneren Luftkammer gebrochen ist. Achten Sie darauf, dass die äußere Luftkammer den Schraubstock nicht berührt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Um eine Beschädigung der äußeren Luftkammer zu vermeiden, darf die äußere Luftkammer den Schraubstock auf keine Weise berühren.



8 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Halten Sie den Dämpfer über ein Werkstatttuch; nach dem Entfernen der Luftkammer kann Öl aus der Kammer tropfen.

Entfernen Sie die äußere Luftkammer.



Bottomless Tokens: Je nach der Spezifikation kann ein Vivid C1 Hinterbaudämpfer mit 0 bis 4 Bottomless Tokens versehen sein. Mit dem Vivid C1 sind nur Vivid C1 Bottomless Tokens kompatibel.

Bottomless Tokens können jederzeit hinzugefügt oder entfernt werden, ohne eine vollständige Wartung durchzuführen. Die äußere Luftkammer-Baugruppe muss jedoch entfernt werden, damit die Bottomless Tokens zugänglich sind.

Bottomless Tokens reduzieren das Luftvolumen in der Luftkammer des Hinterbaudämpfers und sorgen für mehr Progression (d. h. eine höhere Federkennlinie) am Ende des Federwegs des Dämpfers. Entfernen oder fügen Sie Bottomless Tokens hinzu, um die Federkennlinie abzustimmen.

Montieren Sie nicht mehr als die maximal zulässige Anzahl von Bottomless Tokens wie unten angegeben.

Dämpferlänge (mm)	Dämpferhub (mm)	Max. Druck in bar	Maximale Anzahl Bottomless Tokens
165, 190	37,5 bis 45	24,8	0 bis 4
185, 210	47,5 bis 55	24,8	0 bis 4
		20,7	5 bis 6
205, 230	57,5 bis 65	24,8	0 bis 4
		20,7	5 bis 6
225, 250	67,5 bis 75	20,7	0 bis 4



A. Bottomless Token



Bottomless Token (x2)



Bottomless Token (x4)



Bottomless Token (x6)

Federwegbegrenzer: Je nach der Spezifikation der Dämpferlänge und des Dämpferhubs enthalten manche Vivid C1 Hinterbaudämpfer Führungsstangenauge-Federwegbegrenzer und Luftkammer-Federweg-Volumenbegrenzer, die die Druckstufe, d. h. den Federweg, wie für eine Dämpferlänge und einen Dämpferhub erforderlich begrenzen.

Falls montiert, entfernen oder montieren Sie keine Dämpferführungsstangen-Federwegbegrenzer ohne den unteren Dämpferführungsstangen-Zapfen durch einen Zapfen geeigneter Größe zu ersetzen. Beachten Sie die Kompatibilitätstabellen im Abschnitt [Wartung des Dämpferkolbens und Federweganpassung](#), bevor Sie den Federweg einstellen.

Dämpferlänge (mm)	Dämpferhub (mm)	Augen-Federwegbegrenzer	Luftkammer-Federweg-Volumenbegrenzer
165, 190	37,5	3	3
	40	2	2
	42,5	1	1
	45	0	0
185, 210	47,5	3	3
	50	2	2
	52,5	1	1
	55	0	0
205, 230	57,5	3	3
	60	2	2
	62,5	1	1
	65	0	0
225, 250	67,5	3	3
	70	2	2
	72,5	1	1
	75	0	0

HINWEIS

Wenden Sie sich an Ihren Rahmenhersteller, bevor Sie Federwegbegrenzer entfernen oder montieren. Der Dämpferhub, d. h. der Federweg, wird durch die Größe und das Design des Rahmens bestimmt. Durch zu viel Dämpferhub/Federweg kann der Dämpfer oder Fahrradrahmen beschädigt werden.

9 Einbau der Bottomless Tokens: Wenn Bottomless Tokens für die Abstimmung der Luftfeder eingebaut werden, muss nur die äußere Luftkammer entfernt werden. Die Bottomless Tokens können dann montiert werden.

Wenn die Wartung der Luftkammer (100 Stunden) oder die vollständige Wartung (200 Stunden) durchgeführt wird, bauen Sie die Bottomless Tokens **nach** dem Abschluss der jeweiligen Wartung ein. Fahren Sie mit Schritt 8 fort und entfernen Sie ggf. eingebaute Bottomless Tokens.

Abstimmung der Luftkammerfeder: Bringen Sie jeden Bottomless Token wie abgebildet in der/den korrekten Ausrichtung(en) auf der inneren Luftkammer an.



B. Federweg-Volumenbegrenzer



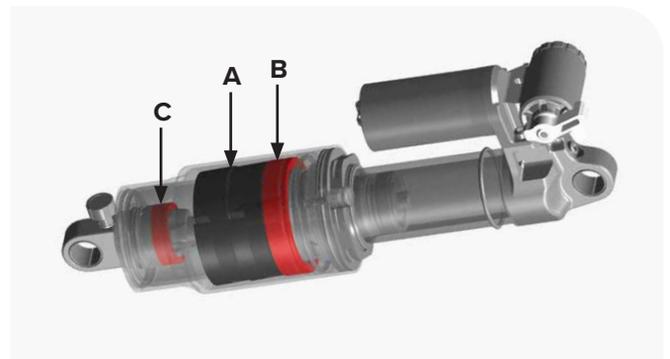
Federweg-Volumenbegrenzer (x3)



C. Augen-Federwegbegrenzer



Augen-Federwegbegrenzer (x3)



Bottomless Token



Bottomless Token



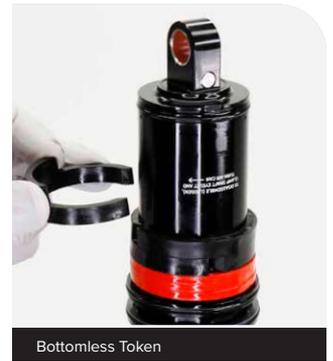
Bottomless Token



Bottomless Token

10 Ausbau: Falls montiert, entfernen Sie jeden Bottomless Token und jedes Federwegbegrenzer-Distanzstück von der inneren Luftkammer.

Entfernen Sie alle Bottomless Tokens und Federwegbegrenzer, wenn die Wartung der Luftkammer (100 Stunden) oder die vollständige Wartung (200 Stunden) durchgeführt wird.



Nur Abstimmung der Luftkammer/-feder: Um mit der Abstimmung der Luftkammer/-feder fortzufahren, gehen Sie zu [Abstimmung und Einbau der Luftkammerfeder – Abstimmung der Feder](#), um die Luftkammer einzubauen.

11 Spannen Sie den Dämpfer (Führungsstangenauge) senkrecht in den Schraubstock ein.

Schieben Sie den Negativfederweg-O-Ring nach oben.



12 Entfernen Sie alle Bottomless Tokens, falls welche installiert sind.



- 13 Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und entfernen Sie alle Federweg-Volumenbegrenzer, falls welche installiert sind.



- 14 Säubern Sie die Oberfläche der inneren Luftkammer, sodass sie frei von Öl ist.



RockShox Suspension Cleaner

- 15 Montieren Sie die Vivid Dämpferkörper-Protektoren auf dem Dämpferkörper. In den 100- und 200-Stunden-Wartungssätzen sind zwei Vivid Dämpferkörper-Protektoren enthalten.

HINWEIS

Versuchen Sie nicht, den Dichtkopf abzuschrauben, ohne dass Vivid Dämpferkörper-Protektoren montiert sind, um dauerhafte Schäden am Dämpferkörper zu vermeiden.



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



Vivid Dämpferkörper-Protektoren

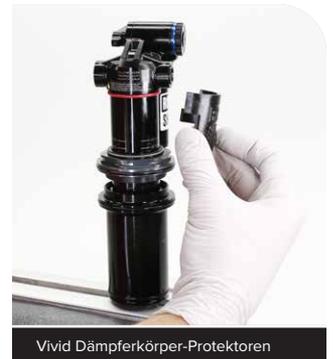
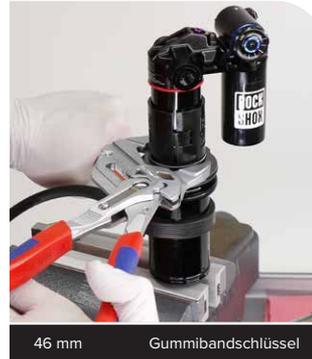
- 16** Bringen Sie einen Bandschlüssel um die innere Luftkammer herum an, damit sie sich beim Abschrauben des grauen Dichtkopfs für Negativluft nicht mit diesem dreht.

Schrauben Sie den grauen Dichtkopf für Negativluft ab, während Sie gleichzeitig mit dem Bandschlüssel eine Drehkraft in Gegenrichtung auf die innere Luftkammer ausüben.

HINWEIS

Versuchen Sie nicht, den Dichtkopf abzuschrauben, ohne dass Vivid Dämpferkörper-Protektoren montiert sind, um dauerhafte Schäden am Dämpferkörper zu vermeiden.

Schrauben Sie den grauen Dichtkopf vollständig von Hand ab.
Entfernen Sie die Vivid Dämpferkörper-Protektoren.



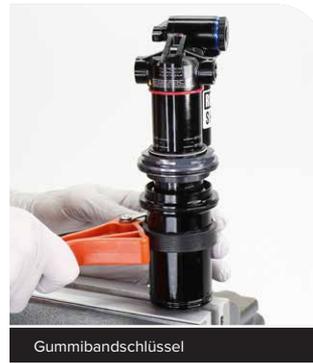
- 17** Säubern Sie die innere Luftkammer.
Entfernen Sie sämtliches Öl und Schmierfett, bevor Sie versuchen, die innere Luftkammer vom Führungstangenauge abzuschrauben.



18 Schrauben Sie die innere Luftkammer vom Führungsstangenauge ab.

Drehrichtung zum Zerlegen/Lösen/Abschrauben: Drehen Sie die innere Luftkammer in die Richtung, die auf der inneren Kammer aufgedruckt ist.

Nehmen Sie den Gummibandschlüssel ab.



Gummibandschlüssel



TO DISASSEMBLE (LOOSEN),
CLAMP SHAFT EYELET AND
TURN AIR CAN →

Drehrichtung – Innere Luftkammer

19 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Entfernen Sie die innere Luftkammer.



- 20** Spannen Sie den Dämpfer, am Ende des Dämpferkörperauges/der Dämpferkörperbefestigung, wieder senkrecht in den Schraubstock ein. Schieben Sie den grauen Dichtkopf für Negativluft nach oben und vom silbernen Dichtkopf für Positivluft weg.



- 21** Montieren Sie die Dämpferkörper-Protektoren.



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



Vivid Dämpferkörper-Protektoren

Bringen Sie ein kurzes Stück geschlitztes Kunststoffrohr auf der Dämpferführungsstange an, um sie zu schützen.



Geschlitztes Kunststoffrohr



Geschlitztes Kunststoffrohr

22 Schrauben Sie den silbernen Dichtkopf für Positivluft vom Dämpferkörper ab. Entfernen Sie den silbernen Dichtkopf für Positivluft.

HINWEIS

Versuchen Sie nicht, den Dichtkopf abzuschrauben, ohne dass Vivid Dämpferkörper-Protektoren montiert sind, um dauerhafte Schäden am Dämpferkörper zu vermeiden.



36 mm



Vivid C1 V1: Wenn die silberne Dichtkopfbaugruppe für Positivluft ausgetauscht werden muss, montieren Sie eine Vivid C1 V2 Dichtkopfbaugruppe für Positivluft.

Montieren Sie bei der Wartung Ersatzteile aus dem Vivid Generation C V2 Wartungssatz – 100 und 200 Stunden/1 Jahr.

Dichtkopf für Positivluft - V1

V1 dicke Buchse

V1 äußere O-Ring-Dichtung

V1 dünner Stützring

Dichtkopf für Positivluft - V2

V2 fester Stützring (nicht austauschbar)

V2 äußere Vierkantringdichtung

V1 dünner Stützring



Dichtkopf für Positivluft - V1



Dichtkopf für Positivluft - V2

23 Entfernen Sie das geschlitzte Kunststoffrohr.



Geschlitztes Kunststoffrohr



Geschlitztes Kunststoffrohr

Entfernen Sie die Dämpferkörper-Protektoren.



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



24 Entfernen Sie den grauen Dichtkopf für Negativluft.



Vivid C1 V1 und V1,5: Wenn die graue Dichtkopfbaugruppe für Negativluft ausgetauscht werden muss, montieren Sie eine Vivid C1 V2 Dichtkopfbaugruppe für Negativluft.

Montieren Sie bei der Wartung Ersatzteile aus dem Vivid Generation C V2 Wartungssatz – 100 und 200 Stunden/1 Jahr.

Dichtkopf für Negativluft - V1

V1 Abstreiferdichtung

V1 innere O-Ring-Dichtung

V1 innere geteilte Buchse (weiß)



Dichtkopf für Negativluft - V1



Dichtkopf für Negativluft - V1

Dichtkopf für Negativluft - V1,5

V2 Abstreiferdichtung

V2 innere Vierkantringdichtung

V1 innere geteilte Buchse (weiß)



Dichtkopf für Negativluft - V1,5



Dichtkopf für Negativluft - V1,5

Dichtkopf für Negativluft - V2

V2 Abstreiferdichtung

V2 innere Vierkantringdichtung

V2 innere feste Buchse (weiß) (nicht austauschbar)



Dichtkopf für Negativluft - V2



Dichtkopf für Negativluft - V2

- 1 Entfernen Sie den Negativfederweg-O-Ring und entsorgen Sie ihn.



Entfernen Sie den O-Ring vom Führungsstangenauge und entsorgen Sie ihn.



Säubern Sie die O-Ring-Nut.

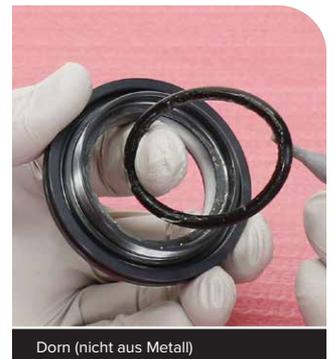
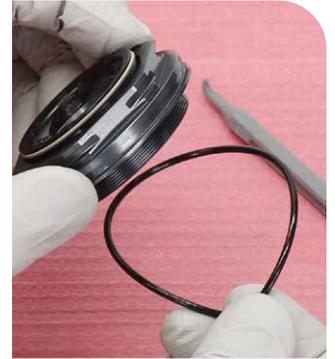


Die Darstellung zeigen möglicherweise V1 Werkzeuge, Teile und/oder Baugruppen. Die Verfahren sind für V1 und V2 Teile und/oder Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

1 Vivid C1 V1: Entfernen Sie den äußeren O-Ring, die Abstreiferdichtung und den inneren O-Ring vom grauen Dichtkopf für Negativluft und entsorgen Sie sie.

Entfernen Sie die weiße innere geteilte Buchse und säubern Sie sie. Entsorgen Sie sie nicht.

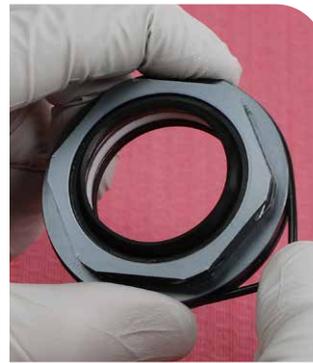
Montieren Sie bei der Wartung Ersatzteile aus dem Vivid Generation C V2 Wartungssatz – 100 und 200 Stunden/1 Jahr.



2 Vivid C1 V1,5: Entfernen Sie den äußeren O-Ring, die Abstreiferdichtung und die innere Vierkantringdichtung vom grauen Dichtkopf für Negativluft und entsorgen Sie sie.

Entfernen Sie die weiße innere geteilte Buchse und säubern Sie sie. Entsorgen Sie sie nicht.

Montieren Sie bei der Wartung Ersatzteile aus dem Vivid Generation C V2 Wartungssatz – 100 und 200 Stunden/1 Jahr.



Dorn (nicht aus Metall)



Dorn (nicht aus Metall)



Vivid C1 V2: Entfernen Sie den äußeren O-Ring, die Abstreiferdichtung und die innere Vierkantringdichtung vom grauen Dichtkopf für Negativluft und entsorgen Sie sie.

Montieren Sie bei der Wartung Ersatzteile aus dem Vivid Generation C V2 Wartungssatz – 100 und 200 Stunden/1 Jahr.

Versuchen Sie NICHT, die weiße innere feste Buchse auszubauen; sie ist NICHT austauschbar.

HINWEIS

Der Ausbau führt zu einer dauerhaften Beschädigung, sodass die komplette Dichtkopfbaugruppe für Negativluft ausgetauscht werden muss.



Dorn (nicht aus Metall)



Dorn (nicht aus Metall)



Dichtkopf für Negativluft – V2

Feste innere Buchse

3 Säubern Sie den Dichtkopf.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

4 **Vivid C1 V1 und V1,5:** Montieren Sie die originale innere geteilte Buchse.

Vivid V2: Fahren Sie mit Schritt 5 fort.



5 **Vivid C1 V1 und V1,5:** Tragen Sie Schmierfett auf eine neue innere Vierkantringdichtung auf und montieren Sie sie über der weißen inneren geteilten Buchse.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett



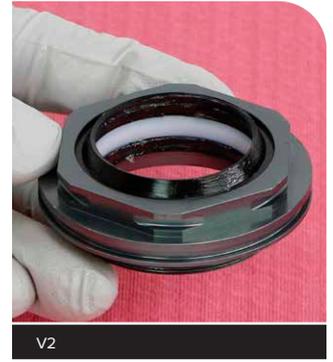
Vivid C1 V2: Tragen Sie Schmierfett auf eine neue innere Vierkantringdichtung auf und montieren Sie sie über der weißen inneren festen Buchse.



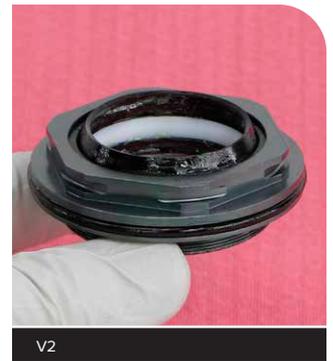
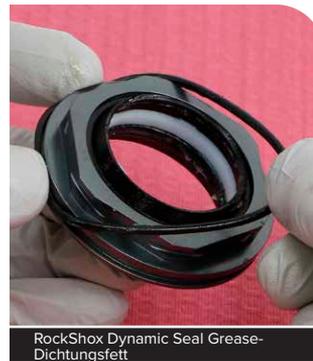
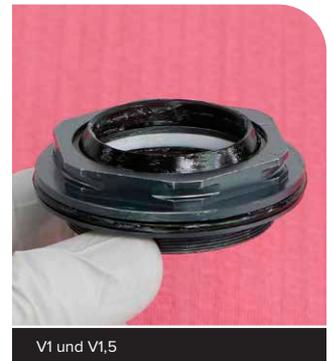
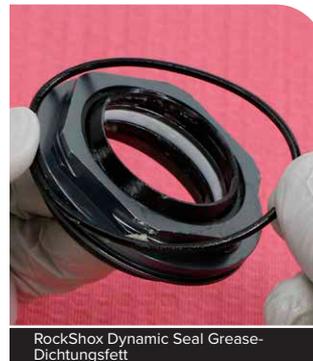
RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett



- 6** Tragen Sie Schmierfett auf eine neue Abstreiferdichtung (V2) auf und bauen Sie sie ein.



- 7** Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen äußeren O-Ring auf und bauen Sie ihn ein.



Die Darstellung zeigen möglicherweise V1 Werkzeuge, Teile und/oder Baugruppen. Die Verfahren sind für V1 und V2 Teile und/oder Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

- 1 Vivid C1 V1:** Entfernen Sie den äußeren O-Ring und entsorgen Sie ihn.
 Entfernen Sie den dünnen weißen Stützring und die dicke weiße Buchse vom silbernen Dichtkopf für Positivluft und reinigen Sie sie; entsorgen Sie sie nicht.



Dichtkopf für Positivluft V1



Dichtkopf für Positivluft V1



Dichtkopf für Positivluft V1



Dichtkopf für Positivluft V1



Dichtkopf für Positivluft V1



Dichtkopf für Positivluft V1

Vivid C1 V2: Entfernen Sie die äußere Vierkantringdichtung und entsorgen Sie sie.

Entfernen Sie den dünnen Stützring vom silbernen Dichtkopf für Positivluft und reinigen Sie ihn; entsorgen Sie ihn nicht.

Versuchen Sie NICHT, den weißen festen Kolbenstützring auszubauen; er ist nicht austauschbar.

HINWEIS

Der Ausbau führt zu einer dauerhaften Beschädigung, sodass die komplette Dichtkopfbaugruppe für Positivluft ausgetauscht werden muss.



Dichtkopf für Positivluft V2



Dichtkopf für Positivluft V2



Dichtkopf für Positivluft V2



Dichtkopf für Positivluft V2



Dichtkopf für Positivluft V2

2 Säubern Sie den Dichtkopf.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

V2

3 Entfernen Sie den inneren O-Ring und entsorgen Sie ihn.



Dorn (nicht aus Metall)

V1



Dorn (nicht aus Metall)

V1



Dorn (nicht aus Metall)

V2



Dorn (nicht aus Metall)

V2

4 Säubern Sie den Dichtkopf.



RockShox Suspension Cleaner

V1



RockShox Suspension Cleaner

V2

5 Montieren Sie den originalen dünnen Stützring.



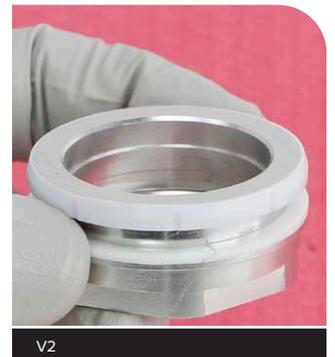
V1



V1



V2



V2

6 Tragen Sie Schmierfett auf eine neue Vierkantringdichtung auf und bauen Sie sie ein.

Vivid C1 V2: Fahren Sie mit Schritt 8 fort.



RockShox Dynamic Seal Grease V1



V1



RockShox Dynamic Seal Grease V2



V2

7 **Vivid C1 V1:** Montieren Sie die originale dicke Buchse.



V1

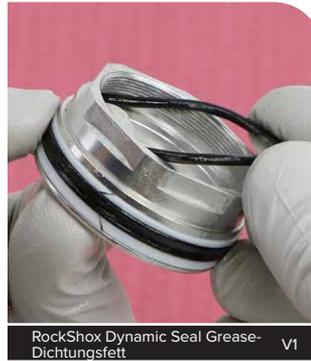


V1



V1

8 Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen inneren O-Ring auf und bauen Sie ihn ein.



- 1 Entfernen Sie die äußeren O-Ringe von der inneren Luftkammer und entsorgen Sie sie.

Säubern Sie die innere Luftkammer und prüfen Sie die Innenseite auf Kratzer. Wenn die innere Oberfläche zerkratzt ist, muss die innere Luftkammer ersetzt werden.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner



- 2** Säubern Sie die äußere Luftkammer und prüfen Sie die Innenseite auf Kratzer. Wenn die innere Oberfläche zerkratzt ist, muss die äußere Luftkammer ersetzt werden.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner



- 3** Tragen Sie Schmierfett auf die neuen O-Ringe der inneren Luftkammer auf und bauen Sie sie ein.



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett



100-Stunden-Wartung Um mit der 100-Stunden-Wartung fortzufahren, gehen Sie zu [Abstimmung und Einbau der Luftkammerfeder](#).

200-Stunden-Wartung Um mit der 200-Stunden-Wartung fortzufahren, gehen Sie zu [Wartung des Dämpfers – Demontage des Ausgleichsbehälters](#).

Optionales Upgrade des Ausgleichsbehälters: Fahren Sie mit [Wartung des Dämpfers – Demontage des Ausgleichsbehälters](#) fort.

- 1** Spannen Sie das Dämpferkörperauge/die Dämpferkörperbefestigung in den Schraubstock ein.

Entfernen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälterventils. Öffnen Sie das Schrader-Ventil und lassen Sie den gesamten Luftdruck aus dem IFP-Ausgleichsbehälter ab.

Nachdem der Druck abgelassen wurde, betätigen Sie das Schrader-Ventil erneut. Wenn sich das Schrader-Ventil bewegen lässt, ist der Dämpfer vollständig drucklos.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

⚠️ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus dem Dämpfer abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Andernfalls kann sich der Dämpferkörper mit hoher Geschwindigkeit vom Führungsstangenauge lösen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



Schrader-Ventilwerkzeug



Kleiner Inbusschlüssel oder Dorn

- 2** Schrauben Sie den Schrader-Ventileinsatz heraus.

Entsorgen Sie den Schrader-Ventileinsatz nicht.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.



Schrader-Ventilwerkzeug



- 3** Drücken Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters in den Ausgleichsbehälter, bis der Sicherungsring sichtbar und zugänglich ist.



4 Entfernen Sie den Sicherungsring vom IFP-Ausgleichsbehälter.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Der Sicherungsring kann beim Entfernen herausschnellen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Innenseite des IFP-Ausgleichsbehälters nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl und Luftundichtigkeit.



5 Entfernen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters vom IFP-Ausgleichsbehälter.

HINWEIS

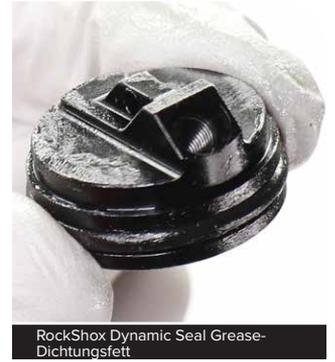
Achten Sie darauf, die Innenseite des IFP-Ausgleichsbehälters nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl und Luftundichtigkeit.



6 Entfernen Sie den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters und entsorgen Sie ihn.

Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und setzen Sie ihn ein.

Legen Sie die Kappe des Ausgleichsbehälters beiseite.



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett

7 Tragen Sie ein wenig Schmierfett auf das Ende des T10 TORX-Schlüssels auf.

Lösen und entfernen Sie die IFP-Entlüftungsschraube.

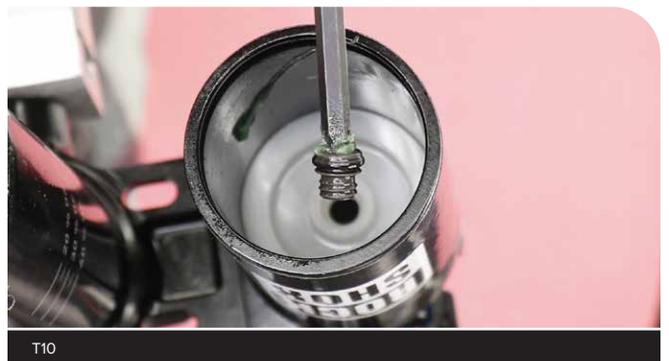


Schmierfett

T10



T10



T10

8 Entfernen Sie den O-Ring und entsorgen Sie ihn. Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und setzen Sie ihn ein.



Dorn (nicht aus Metall)



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

9 Schrauben Sie den RockShox IFP-Abzieher in den IFP (innerer Schwimmerkolben).

Entfernen Sie den IFP vom Ausgleichsbehälter.

Schrauben Sie den RockShox IFP-Abzieher aus dem IFP.



RockShox-IFP-Abzieher



RockShox-IFP-Abzieher



RockShox-IFP-Abzieher

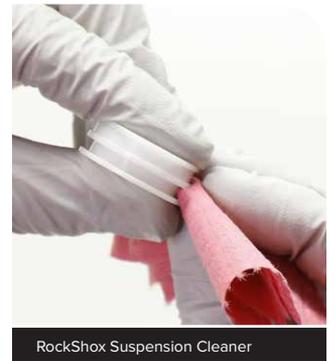
10 Entfernen Sie den IFP-O-Ring und entsorgen Sie ihn.

Säubern Sie den IFP.

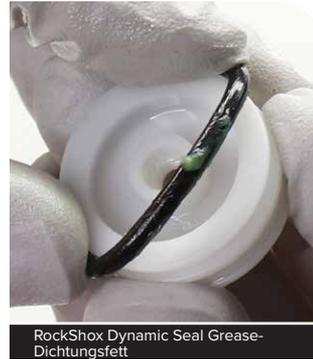
Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring auf und montieren Sie ihn auf dem IFP.

Legen Sie den IFP beiseite.

Upgrade des Ausgleichsbehälters: Tragen Sie Schmierfett auf den neuen IFP-O-Ring auf und montieren Sie ihn auf dem IFP.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett



Demontage des Dämpfers

Die Darstellung zeigen möglicherweise V1 Werkzeuge, Teile und/oder Baugruppen. Die Verfahren sind für V1 und V2 Teile und/oder Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

- 1 Wickeln Sie ein Werkstatttuch um den Dämpferkörper, um Öl aufzunehmen.

Bringen Sie ein kurzes Stück geschlitztes Kunststoffrohr auf der Dämpferführungsstange an, um sie zu schützen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl.



- 2 Platzieren Sie den Vivid Counter Measure-Hakenschlüssel auf dem Dichtkopf, indem Sie die vier Stifte in die vier Stiftbohrungen im Dichtkopf einführen.

HINWEIS

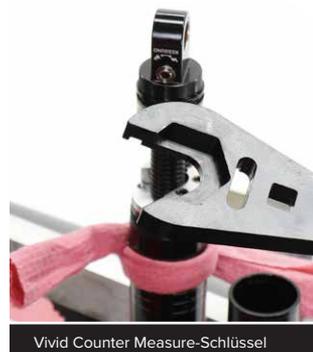
Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl.



- 3 Befestigen Sie den Vivid Counter Measure-Schlüssel auf dem Vivid Counter Measure-Hakenschlüssel.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl.



- 4 Schrauben Sie den Counter Measure-Dichtkopf vom Dämpferkörper ab.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl.



- 5 Nehmen Sie den Vivid Counter Measure-Schlüssel und -Hakenschlüssel vom Dichtkopf ab.



Vivid Counter Measure-Schlüssel



Vivid Counter Measure-Hakenschlüssel

Entfernen Sie das geschlitzte Kunststoffrohr von der Dämpferführungsstange.



Geschlitztes Kunststoffrohr

- 6 Entfernen Sie den Counter Measure-Dichtkopf und die Dämpferkolben/-führungsstangen/-augen-Baugruppe vom Dämpferkörper.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

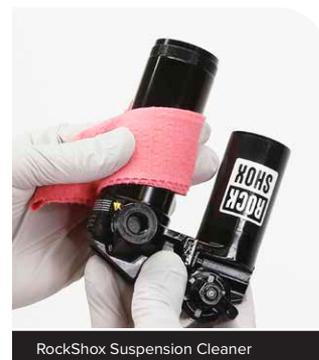
Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).



- 7** Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl aus dem Dämpferkörper und dem Ausgleichsbehälter in eine Ölauffangwanne ablaufen.



- 8** Entfernen Sie das Werkstatttuch.
Säubern Sie den Dämpferkörper und den Ausgleichsbehälter.



- 9** Spannen Sie den Dämpferkörper und den Ausgleichsbehälter in den Schraubstock ein.
Entfernen Sie den inneren O-Ring des Dämpferkörpers und entsorgen Sie ihn.



- 10** Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und setzen Sie ihn ein.



Upgrade des Ausgleichsbehälters (optional): Um mit dem Upgrade des Ausgleichsbehälters fortzufahren, gehen Sie zu [Upgrade \(optional\) – Vivid C1 Ausgleichsbehälter](#).

200-Stunden-Wartung Um mit der 200-Stunden-Wartung fortzufahren, gehen Sie zu [Wartung des Dämpferkolbens](#).

Upgrade (optional) auf Vivid C1 Ultimate RC2T Ausgleichsbehälter

Vivid Base R (nur Zugstufe), Vivid Select RT (Zugstufe und Auslöseschwelle), Vivid Select+ RTC (Zugstufe, Auslöseschwelle, Lowspeed-Druckstufe) und Vivid Ultimate DH RC2 (Zugstufe und Lowspeed-Druckstufe) Dämpfer können mit dem separat erhältlichen Ultimate RC2T Ausgleichsbehälter-Upgrade-Kit aufgerüstet werden.

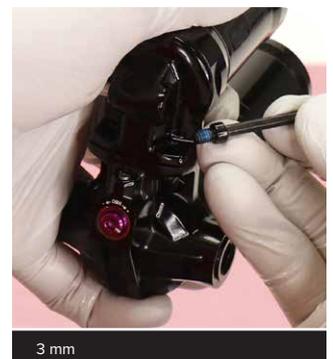
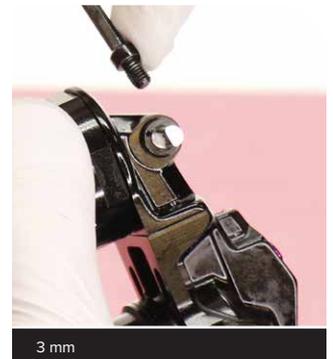
Der Ultimate RC2T Upgrade-Ausgleichsbehälter ist NICHT mit dem Vivid Ultimate Flight Attendant kompatibel.

Das Upgrade erfordert den Ausbau der originalen Ausgleichsbehälter-Baugruppe und den Einbau des aktualisierten (Ultimate RC2T) Ausgleichsbehälters. Wenn die Ausgleichsbehälter-Baugruppe aufgerüstet wird, muss der Dämpfer demontiert werden. Es wird empfohlen, auch die 200-Stunden-Wartung durchzuführen und alle Wartungsteile zu ersetzen, während der Dämpfer demontiert ist.

- 1 Select RT:** Lösen Sie die Hebel-Klemmschraube.
Entfernen Sie den Hebel.

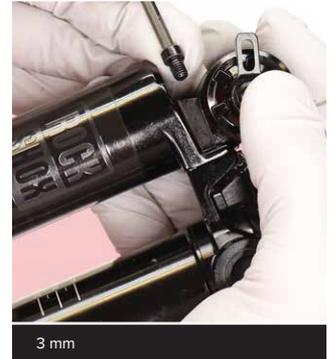


- 2 Select RT, Base R:** Entfernen Sie beide Ausgleichsbehälterschrauben.
Entfernen Sie die Ausgleichsbehälter-Baugruppe aus dem Auge.



3 **Select+ RCT, Ultimate DH RC2:** Schrauben Sie die (A) linke freiliegende Ausgleichsbehälterschraube (3 mm) heraus.

Schrauben Sie die (B) rechte verdeckte Ausgleichsbehälterschraube (3 mm) heraus.



Heben Sie die Ausgleichsbehälter-Baugruppe vom Auge weg und schieben Sie sie nach links, bis die Nut für die Schlitzschraube im Ansatz den Kopf der verdeckten Ausgleichsbehälterschraube freigibt.



Entfernen Sie die linke Ausgleichsbehälterschraube und die Ausgleichsbehälter-Baugruppe.

Entfernen Sie die verbleibende (rechte) Ausgleichsbehälterschraube.

Entfernen Sie die Ausgleichsbehälter-Baugruppe aus dem Auge.



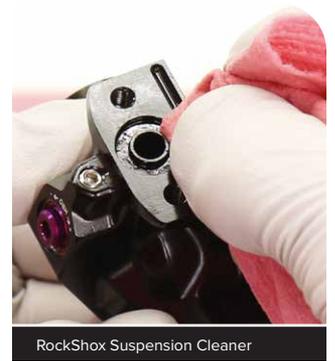
4 Entfernen Sie den Ausrichtungsstift und den O-Ring des Ausgleichsbehälters.

Säubern Sie den Stift und den O-Ring. Säubern Sie den Stift und die O-Ring-Nut.

Montieren Sie den Stift und den O-Ring wieder an dem Auge (ohne Schmierfett).



Dorn (nicht aus Metall)



RockShox Suspension Cleaner



Kein Schmierfett

5 Einbau des Ultimate RC2T Upgrades: Schrauben Sie die rechte Ausgleichsbehälterschraube in das Auge, bis der Schraubenkopf etwa 3 mm vom Kontaktpunkt mit dem Dämpferkörper entfernt ist.

Positionieren Sie die Schlitzschraubennut im Ansatz des Ultimate RC2T Ausgleichsbehälters um den Kopf der (teilweise in den Dämpferkörper eingeschraubten) Ausgleichsbehälterschraube, schieben Sie den Ausgleichsbehälter nach rechts und richten Sie den Ausgleichsbehälteransatz auf dem Auge mit der Schraubenbohrung auf der Seite des Auslöseschwellen-Hebels aus.

Führen Sie die andere Ausgleichsbehälterschraube in die Schraubenbohrung ein und drehen Sie die Schraube in den Dämpferkörper, bis sie den Ausgleichsbehälteransatz berührt. Schrauben Sie die verdeckte Schraube in das Auge, bis sie den Ausgleichsbehälteransatz berührt.

Ziehen Sie jede Schraube mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Stellen Sie vor der Dämpfermontage alle Einstellungen der Druckstufe in die offene Position.



Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind alle Verfahren in diesem Abschnitt für den Vivid Base R, Select RT, Select+ RCT, Ultimate DH RC2, Ultimate RC2T und Ultimate Flight Attendant gleich.

Die Darstellung zeigen möglicherweise V1 Werkzeuge, Teile und/oder Baugruppen. Die Verfahren sind für V1 und V2 Teile und/oder Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

Federweganpassung (optional): Der Federweg kann innerhalb des Hubbereichs des Dämpfers geändert werden, indem ein Federwegbegrenzer und der richtige untere Dämpferführungsstangen-Zapfen aus dem Vivid/Vivid Coil Federweg-Anpassungssatz montiert werden. Entnehmen Sie die Kompatibilität den Tabellen in diesem Abschnitt am jeweiligen Schritt. Nähere Informationen zu den verfügbaren Vivid/Vivid Coil Federweg-Anpassungssätzen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog*.

Dämpferlänge	Dämpferhub (mm)	Dämpferführungsstangen-Federwegbegrenzer (Anz.)	Unterer Dämpferführungsstangen-Zapfen Höhe (mm)	Unterer Dämpferführungsstangen-Zapfen Lasermarkierung
165, 190	37,5	3	11	110
	40	2	9	090
	42,5	1	7	070
	45	0	7	070
185, 210	47,5	3	13	130
	50	2	11	110
	52,5	1	9	090
205, 230	55	0	7	070
	57,5	3	15	150
	60	2	13	130
	62,5	1	11	110
225, 250	65	0	9	090
	67,5	3	15	150
	70	2	15	150
	72,5	1	13	130
	75	0	11	110

Falls montiert, entfernen oder montieren Sie keine Dämpferführungsstangen-Federwegbegrenzer ohne den unteren Dämpferführungsstangen-Zapfen durch einen Zapfen geeigneter Größe zu ersetzen. Überzeugen Sie sich von der Kompatibilität, bevor Sie den Federweg ändern.

HINWEIS

Wenden Sie sich an Ihren Rahmenhersteller, bevor Sie den Federweg (Hub) des Dämpfers erhöhen oder reduzieren. Der Federweg (Hub) des Dämpfers, wird durch die Größe und das Design des Rahmens bestimmt. Zu viel Federweg (Hub) kann den Dämpfer oder Fahrradrahmen beschädigen.

- Spannen Sie das Auge/die Befestigung der Dämpferführungsstange in den Schraubstock ein.



Schraubstock mit weichen Klemmbacken

2 Der Zugstufenkreis muss für den Zusammenbau und die Entlüftung geöffnet werden.

Führen Sie den Zugstufeneinsteller in die Zugstufeneinsteller-Nocke ein. Drehen Sie den Zugstufeneinstellring 10 bis 15 Klicks gegen den Uhrzeigersinn.

Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring.

HINWEIS

Um zu verhindern, dass die Zugstufeneinsteller-Nocke vollständig aus dem Auge herausgeschraubt wird, drehen Sie den Zugstufeneinstellring NICHT mehr als 15 Klicks aus der vollständig im Uhrzeigersinn gedrehten (geschlossenen) Position.



3 Lösen und entfernen Sie die Kolbenmutter.



4 Führen Sie einen Dorn oder einen kleinen Inbusschlüssel durch die Mitte des unteren Kolbenzapfens ein.

Heben Sie das Ölregelventil und die Standardplättchen mit zwei Dornen vom unteren Zapfen ab.

Entfernen Sie das Ölregelventil und die Standardplättchen zusammen auf dem Dorn oder Inbusschlüssel, um alle Teile zusammenzuhalten. Legen Sie die Ölregelventil-Baugruppe auf dem Dorn beiseite.



Dorn oder kleiner Inbusschlüssel



Dorn (nicht aus Metall) x2



Dorn (nicht aus Metall) x2



Dorn oder kleiner Inbusschlüssel



Dorn oder kleiner Inbusschlüssel

5 Lösen und entfernen Sie den unteren Kolbenzapfen.

Federweganpassung (optional): Wenn Sie den Federweg ändern, wird der ursprünglich eingebaute untere Zapfen nicht wiederverwendet.



12 mm



6 Führen Sie einen Dorn oder einen kleinen Inbusschlüssel in der Mitte der Dämpferführungsstange ein.

Entfernen Sie die Dämpferkolben-Baugruppe und die Plättchen zusammen auf dem Dorn oder Inbusschlüssel, um alle Teile zusammenzuhalten. Legen Sie die Dämpferkolben-Baugruppe und die Plättchen auf dem Dorn beiseite.



Dorn oder kleiner Inbusschlüssel



7 Entfernen Sie die obere Platte.

Wenn die obere Platte schwierig zu entfernen ist, wickeln Sie ein Werkstatttuch um die obere Platte und entfernen Sie die Platte vorsichtig mit einer Rohrzange.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die obere Platte nicht zu beschädigen.



Werkstatttuch



Rohrzange



Rohrzange



8 Entfernen Sie die Dichtkopf-Baugruppe.



Vivid C1 V1: Wenn die Dämpfer-Dichtkopfbaugruppe ausgetauscht werden muss, montieren Sie eine Vivid C1 V2 Dämpfer-Dichtkopfbaugruppe, wenn Sie den Dämpfer wieder zusammenbauen. Nähere Informationen zu den aktuell verfügbaren Wartungs- und Ersatzteilsätzen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog*. Wenden Sie sich wegen weiterer Informationen bei Bedarf an den SRAM Fahrer-Support.



Dämpfer-Dichtkopf – V1



Dämpfer-Dichtkopf – V2



Dämpfer-Dichtkopf – V1



Dämpfer-Dichtkopf – V2

9 Ziehen Sie die Anschlagfeder kräftig heraus und entfernen Sie sie vom Dichtkopf.

Überprüfen Sie die beiden inneren Dichtkopfbuchsen auf übermäßige Abnutzung. Wenn die Buchsen abgenutzt oder beschädigt sind, muss die Counter Measure-Dichtkopf-Baugruppe ausgetauscht werden. Entsorgen Sie den Dichtkopf, wenn die inneren Buchsen abgenutzt oder beschädigt sind.



10 Entfernen Sie den unteren Anschlagpuffer und säubern Sie ihn.



11 Entfernen Sie die untere Platte und den/die roten Federwegbegrenzer (falls installiert).

Federweganpassung (optional): Wenn Sie den Federweg ändern, montieren Sie beim Wiederausammenbau die richtige Anzahl an Federwegbegrenzern.



12 Säubern Sie die Dämpferführungsstange und überprüfen Sie sie auf Beschädigungen. Wenn die Dämpferführungsstange beschädigt oder abgenutzt ist, muss sie ausgetauscht werden.



RockShox Suspension Cleaner



13 Bauen Sie die untere Platte und den/die roten Federwegbegrenzer (falls ursprünglich installiert) ein.

Federweganpassung (optional): Wenn Sie den Federweg ändern, montieren Sie die richtige Anzahl an *Augen-Federwegbegrenzer.

Optional: Montieren Sie für eine optimale Leistung vor der Montage des Dämpfers eine gleiche Anzahl an **Luftkammer-Federweg-Volumenbegrenzer in der Luftkammerbaugruppe.

Dämpferlänge (mm)	Dämpferhub (mm)	*Augen-Federwegbegrenzer	**Luftkammer-Federweg-Volumenbegrenzer
165, 190	37,5	3	3
	40	2	2
	42,5	1	1
	45	0	0
185, 210	47,5	3	3
	50	2	2
	52,5	1	1
	55	0	0
205, 230	57,5	3	3
	60	2	2
	62,5	1	1
	65	0	0
225, 250	67,5	3	3
	70	2	2
	72,5	1	1
	75	0	0



14 Tragen Sie Schmierfett auf die innere Oberfläche des unteren Anschlagpuffers auf und montieren Sie ihn.

Wischen Sie überschüssiges Schmierfett vom Gewinde der Dämpferführungsstange ab.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett



- 15 Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen Augen-O-Ring auf und montieren Sie ihn an dem Auge.



- 16 Entfernen Sie die Entlüftungsschraube des Counter Measure-Dichtkopfs.



- 17 Entfernen Sie die Nylondruckkugel vom Dichtkopf.

Legen Sie den Dichtkopf auf eine flache Oberfläche.

Führen Sie ein Lagerausschlagwerkzeug 2,4 mm (AD) von der Unterseite des Dichtkopfes aus im richtigen Winkel in die Entlüftungsöffnung ein.

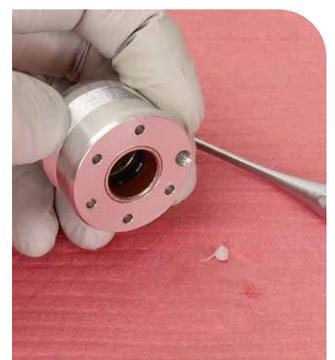
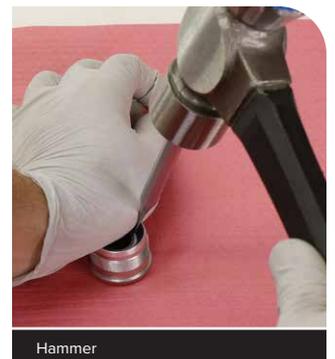
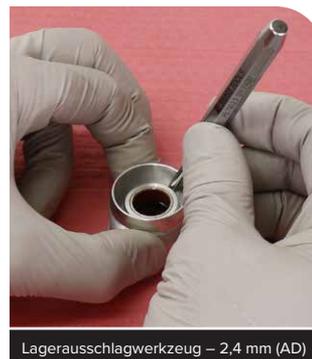
Klopfen Sie leicht auf das Lagerausschlagwerkzeug und entfernen Sie die Nylondruckkugel durch den Entlüftungsstutzen aus dem Dichtkopf.

Die Nylondruckkugel verformt sich dabei und kann nicht wiederverwendet werden. Entsorgen Sie die Original-Nylondruckkugel.

HINWEIS

Um die ordnungsgemäße Funktion des Dämpfers sicherzustellen, verwenden Sie die Nylondruckkugel nicht wieder.

Entfernen Sie das Lagerausschlagwerkzeug/die Stiftlehre aus dem Dichtkopf.



- 18** Entfernen Sie den inneren Dichtkopf-O-Ring und entsorgen Sie ihn. Säubern Sie die Dichtkopf-Baugruppe.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dichtkopf oder die Dichtkopfbuchsen nicht mit dem Dorn zu zerkratzen. Kratzer führen zu Undichtigkeiten. Wenn der Dichtkopf oder die Dichtkopfbuchse(n) zerkratzt ist/sind, muss der Dichtkopf ausgetauscht werden.



Dorn (nicht aus Metall)



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

- 19** Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen inneren Dichtkopf-O-Ring auf und montieren Sie ihn.

Tragen Sie Schmierfett auf die Buchsen im Inneren der Mitte des Dichtkopfs auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett

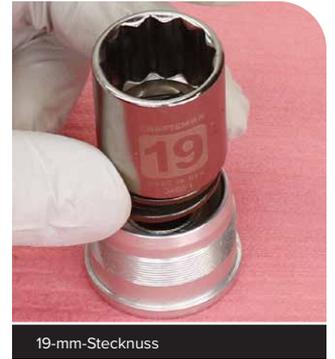
20 Original- und neuer Dichtkopf: Richten Sie die Kante der Feder und den Spalt in der Abflachung und Wicklung der Feder mit der Entlüftungsöffnung aus, um den maximalen Ölfluss zu ermöglichen.

Setzen Sie die Anschlagfeder ein.

Platzieren Sie die Anschlagfeder in der Nut der Dichtkopffeder.

Legen Sie den Dichtkopf auf eine flache Oberfläche. Positionieren Sie eine große Stecknuss (19 mm) auf der Feder und drücken Sie die Feder fest nach unten (die Feder vollständig zusammendrücken), um die Feder in den Dichtkopf einzusetzen. Die Feder rastet im Dichtkopf ein, wenn sie richtig eingesetzt ist.

Vergewissern Sie sich, dass die Feder richtig im Dichtkopf sitzt.



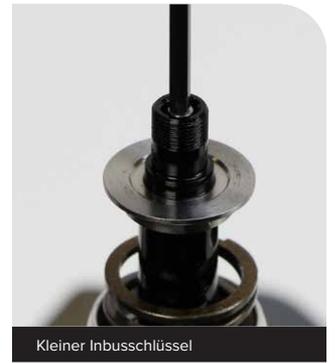
21 Setzen Sie den Dichtkopf auf die Dämpferführungsstange auf. Wischen Sie überschüssiges Schmierfett vom Gewinde der Dämpferführungsstange ab.



- 22** Schieben Sie den Zugstufenstift nach unten bis zum Anschlag in die Dämpferführungsstange. Dadurch wird der Zugstufenkreislauf geöffnet und sichergestellt, dass der Dämpfer während der Montage ordnungsgemäß entlüftet wird.



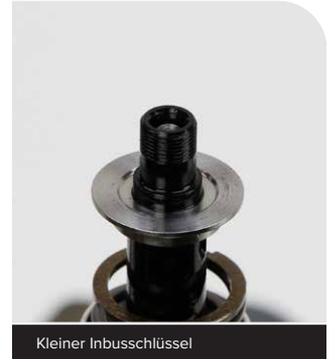
Kleiner Inbusschlüssel



Kleiner Inbusschlüssel



Kleiner Inbusschlüssel



Kleiner Inbusschlüssel

- 23** Montieren Sie die obere Anschlagplatte auf der Dämpferführungsstange.

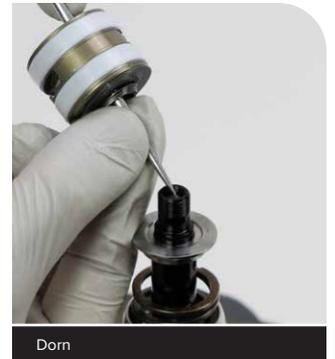
Bringen Sie die Kolben-Baugruppe am Ende der Dämpferführungsstange und an der oberen Anschlagplatte an.

Vergewissern Sie sich, dass der Kolben und die Plättchen flach und gerade auf der Dämpferführungsstange positioniert sind.

HINWEIS

Belassen Sie die Teile der Kolben-Baugruppe in der Reihenfolge, in der sie ausgebaut wurden. Trennen Sie keine Teile von der Kolben-Baugruppe.

Wenn Teile der Kolben-Baugruppe in der falschen Reihenfolge montiert sind, muss die Kolben-Baugruppe einschließlich der Federplättchenstapel in der richtigen Reihenfolge neu zusammengebaut werden, um die ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Erläuterungen zur Anordnung der Kolben-Baugruppe und Federplättchenstapel finden Sie in der Abstimmungsanleitung für Hinterbaufederungen mit Federplättchen.



Dorn



24 Bringen Sie den unteren Zapfen an und ziehen Sie ihn mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

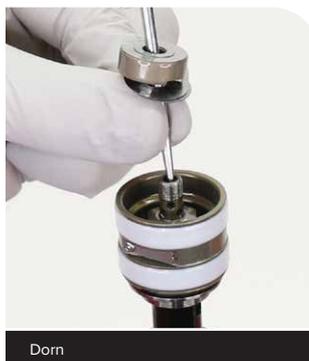
Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Federweganpassung (optional): Wenn Sie den Federweg ändern, montieren Sie den unteren Zapfen der richtigen Größe.

Dämpferlänge	Dämpferhub (mm)	Höhe des unteren Zapfens (mm)	Lasermarkierung des unteren Zapfens
165, 190	37,5	11	110
	40	9	090
	42,5	7	070
	45	7	070
185, 210	47,5	13	130
	50	11	110
	52,5	9	090
	55	7	070
205, 230	57,5	15	150
	60	13	130
	62,5	11	110
	65	9	090
225, 250	67,5	15	150
	70	15	150
	72,5	13	130
	75	11	110



25 Achten Sie darauf, dass die Öffnungen des Ölregelventils zum Kolben hin ausgerichtet sind, und montieren Sie das Ölregelventil und die Standardplättchen.



26 Bringen Sie die Kolbenmutter auf dem unteren Zapfen an und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Entnehmen Sie die Dämpfer-Baugruppe aus dem Schraubstock und legen Sie sie beiseite.



Einfüllen von Öl und Montage des IFP

1 **Alle Vivid-Modelle:** Der Druckstufendämpfer MUSS sich vor dem Einfüllen von Öl und der Montage in der offenen Position befinden. Vergewissern Sie sich, dass alle Druckstufeneinsteller in der offenen Position stehen.

Ultimate Flight Attendant: Vergewissern Sie sich, dass der Antriebsstangensteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.



Ultimate Flight Attendant

2 Spannen Sie das Dämpferkörperauge in den Schraubstock ein. Wickeln Sie ein Werkstatttuch um den Dämpferkörper und den Ausgleichsbehälter, um Öl aufzunehmen.



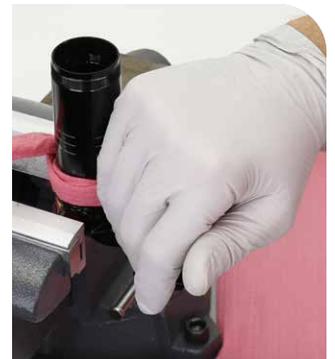
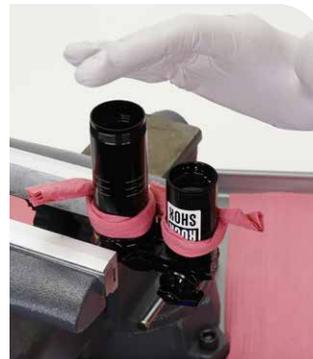
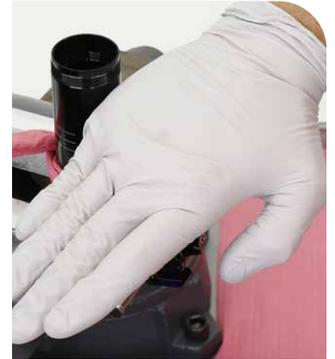
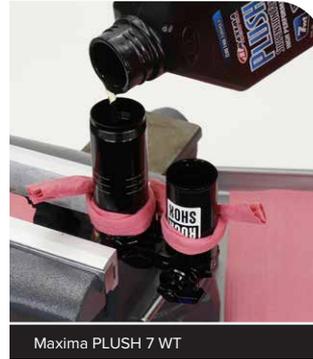
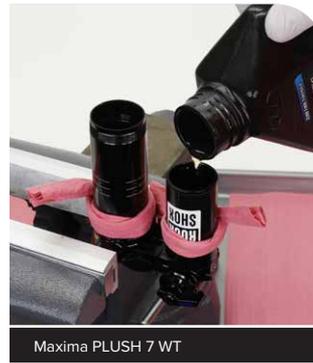
3 Füllen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter bis nahe an den oberen Rand mit Federungsöl. Öl beginnt in den Dämpferkörper abzulaufen.

Füllen Sie etwas Öl in den Dämpferkörper.

Warten Sie, bis die Hälfte des Öls in den Dämpferkörper abgelaufen ist. Klopfen Sie dann mit der Handfläche mehrmals auf die Oberseite des Ausgleichsbehälters, damit das Öl vollständig in den Dämpferkörper abläuft. Dies hilft beim Entfernen von Luftblasen aus dem Dämpferkörper, Auge und Ausgleichsbehälter.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



4 Gießen Sie mehr Öl in den Ausgleichsbehälter und klopfen Sie weiter auf die Oberseite, bis keine Luftblasen mehr aus dem Dämpferkörper aufsteigen.



- 5** Nachdem der Großteil des Öls aus dem IFP-Ausgleichsbehälter in den Dämpferkörper abgelaufen ist, klopfen Sie mehrmals wiederholt mit der Handfläche auf die Oberseite des Dämpferkörpers, damit das Öl wieder in den Ausgleichsbehälter zurückfließt. Dies hilft zusätzlich beim Entfernen von Luftblasen aus dem System.

Der Ölstand im Dämpferkörper oder IFP-Ausgleichsbehälter darf nicht zu niedrig sein, da andernfalls Luft in das System gelangt.

Fahren Sie damit fort, auf die Oberseite des Dämpferkörpers und des Ausgleichsbehälters zu klopfen, bis auf beiden Seiten keine Luftblasen mehr aufsteigen und Öl in beiden Baugruppen vorhanden ist.



- 6** Platzieren Sie Ihre Handfläche über der Oberseite des Dämpferkörpers, um zu verhindern, dass beim Einbauen des IFP Öl herausspritzt.



- 7** Halten Sie die Hand fest auf dem Dämpferkörper (nehmen Sie Ihre Hand nicht vom Dämpferkörper) und setzen Sie den IFP mit der geschmierten O-Ring-Seite nach außen/oben gerade in den IFP-Ausgleichsbehälter ein.

Vergewissern Sie sich, dass der IFP, wie abgebildet, richtig positioniert ist.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



Base, Select, Select+, Ultimate



Base, Select, Select+, Ultimate



Ultimate Flight Attendant



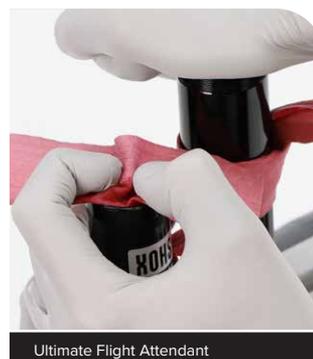
Ultimate Flight Attendant

Legen Sie ein Werkstatttuch über den IFP, um Öl aufzunehmen, das möglicherweise aus der IFP-Entlüftungsöffnung austritt, wenn der IFP in den Ausgleichsbehälter gedrückt wird.

Decken Sie die IFP-Entlüftungsöffnung in der Mitte des IFP nicht vollständig mit Ihrem Finger oder Daumen ab, wenn Sie den IFP einbauen. Wenn der IFP montiert wird, tritt Öl aus der IFP-Entlüftungsöffnung aus.

Schieben Sie mit dem Finger und Daumen den IFP langsam gerade weit genug in den Ausgleichsbehälter, dass der O-Ring sich unter dem Ende der Ausgleichsbehälterkammer befindet. Stoppen Sie, wenn Sie spüren, dass der O-Ring den Rand der Ausgleichsbehälterkammer passiert hat. Entfernen Sie das Werkstatttuch.

Nehmen Sie die Hand nicht vom Dämpferkörper.



Ultimate Flight Attendant



Ultimate Flight Attendant

8 Während Ihre Hand noch oben auf dem Dämpferkörper platziert ist, setzen Sie das RockShox IFP Height Tool (Höheneinstellwerkzeug) auf den IFP.

Schieben Sie das IFP Height Tool langsam und vorsichtig nach unten, um den IFP ca. 20 mm tief in den Ausgleichsbehälter zu schieben (verwenden Sie zur Orientierung ein Lineal oder die 39-mm- bzw. die 41-mm-Markierung auf dem Werkzeug).

Aus den Entlüftungsöffnungen im IFP-Werkzeug tritt Öl aus.

Entfernen Sie das IFP Height Tool. Nehmen Sie die Hand nicht vom Dämpferkörper.

Der IFP muss vollständig in das Öl eingetaucht sein, ca. 20 mm tief im Ausgleichsbehälter.

Die Tiefe von 20 mm ist NICHT die endgültige IFP-Tiefe. Die endgültige IFP-Tiefe wird nach dem Einbau der Kolben/Führungsstangen-baugruppe eingestellt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Wenn Sie den IFP zu schnell zusammendrücken, kann Öl aus dem IFP in das Werkzeug spritzen. Schauen Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter oder das IFP Height Tool, während Sie den IFP nach unten drücken. Tragen Sie eine Schutzbrille!



IFP Height Tool



≈20 mm IFP Height Tool



≈20 mm IFP Height Tool



9 Decken Sie den Dämpferkörper weiterhin mit der Hand ab und klopfen Sie mit dem Kunststoffgriff eines Werkzeugs leicht auf das Ende des Dämpferkörperauges und des Ausgleichsbehälters, um jegliche verbleibende Luftblasen zu entfernen.



Werkzeug mit Kunststoffgriff



Werkzeug mit Kunststoffgriff

- 10** Decken Sie den Dämpferkörper weiterhin mit der Hand ab und tragen Sie ein wenig Schmierfett auf das Ende des T10 TORX-Schlüssels auf, um die Entlüftungsschraube auf dem Schlüssel zu halten, und setzen Sie die IFP-Entlüftungsschraube vorsichtig in den IFP ein.

Ziehen Sie die Entlüftungsschraube fest und stoppen Sie, wenn sich der IFP zu drehen beginnt. Kurz bevor sich der IFP zu drehen beginnt, ist ein Widerstand spürbar.



- 11** Nehmen Sie die Hand vom Dämpferkörper.

Füllen Sie den Dämpferkörper bis zum oberen Rand mit Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl.

Entfernen Sie sichtbare Blasen.



Montage und Entlüften von Dämpferkolben/-führungsstange/-auge

Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind die Verfahren für den Vivid Ultimate Flight Attendant gleich.

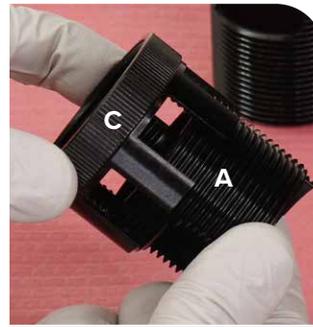
Die Darstellung zeigen möglicherweise V1 Werkzeuge, Teile und/oder Baugruppen. Die Verfahren sind für V1 und V2 Teile und/oder Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

- 1 Schrauben Sie das kurze (A) oder lange (B) innere Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug in das (C) äußere Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug, bis die Enden bündig miteinander abschließen.

Bitte beachten: Das innere Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug ist in zwei Längen verfügbar. Verwenden Sie das innere Werkzeug, das mit der Länge des Dämpfers kompatibel ist.

Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug-Entlüftungsclip: Es gibt zwei Versionen des Entlüftungsclips. Der Entlüftungsclip V1 ist NICHT mit Vivid C1 Dämpfern der Längen 205 mm und 230 mm kompatibel.

Dämpferlänge (mm)	Dämpferhub (mm)	Inneres Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug	Entlüftungsclip	
165, 190	37,5 - 45	Kurz	V1	V2
185, 210	47,5 - 50			
205, 230	57,5 - 65	Lang	-	V2
225, 250	67,5 - 75		V1	V2



Inneres Kompressionswerkzeug – kurz



Inneres Kompressionswerkzeug – kurz



Inneres Kompressionswerkzeug – lang



Inneres Kompressionswerkzeug – lang



Entlüftungsclip V1



Entlüftungsclip V2

- 2 Schieben Sie den Dichtkopf und die Feder bis zum Anschlag zum Kolben hin.



- 3** Platzieren Sie den Vivid Counter Measure-Hakenschlüssel auf dem Dichtkopf. Die Stiftöffnung links neben dem Entlüftungsstutzen muss sichtbar sein.

Decken Sie den Entlüftungsstutzen NICHT mit dem Hakenschlüssel ab. Die Nyloodruckkugel und die Entlüftungsschraube können nicht montiert werden, wenn der Entlüftungsstutzen abgedeckt ist.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange nicht zu zerkratzen.



Vivid Counter Measure-Hakenschlüssel



Vivid Counter Measure-Hakenschlüssel

- 4** Platzieren Sie den Counter Measure-Schlüssel auf dem Counter Measure-Hakenschlüssel.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange nicht zu zerkratzen.



Vivid Counter Measure-Schlüssel



Vivid Counter Measure-Schlüssel

- 5** Schieben Sie den Puffer, das Federwegdistanzstück und die Platte nach unten zum Schlüssel hin.



- 6** Bringen Sie das Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug auf dem Auge und der Dämpferführungsstange an und führen Sie die Nase am Kompressionswerkzeug in der Kerbe im Schlüssel ein. Die Kerbe im Werkzeug verhindert, dass sich das innere Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug dreht, wenn das äußere Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug gedreht wird.



Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug



Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug



Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug und Vivid Counter Measure-Schlüssel

- 7** Bringen Sie den Augenentlüftungsclip unter dem Auge und am Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug an.



Entlüftungsclip V1



Entlüftungsclip V1



Entlüftungsclip V1 und Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug



Entlüftungsclip V2



Entlüftungsclip V2



Entlüftungsclip V2 und Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug

- 8** Drehen Sie das äußere Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug von Hand bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.

Wenn sich das Werkzeug nicht mehr dreht, ist die Counter Measure-Dichtkopffeder vollständig gegen den Kolben zusammengedrückt. Die Kolben/Dichtkopf/Dämpferführungsstangen-Baugruppe kann nicht montiert werden, wenn die Dichtkopffeder nicht vollständig zusammengedrückt ist.



Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug



Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug



Counter Measure-Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug



- 9** Führen Sie einen flachen Dorn aus Kunststoff unter dem untersten Plättchen in die Nut des Ölregelventils ein und hebeln Sie das Plättchen vorsichtig nach oben, um jegliche beim Einbau des Kolbens und des Dichtkopfs eingeschlossene Luftblasen entweichen zu lassen. Durch Anheben des Plättchens wird ein Pfad erzeugt, auf dem das Öl und der Öldruck entweichen kann, wodurch der während des Einbaus auf den IFP wirkende Druck reduziert wird.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



Flacher Dorn aus Kunststoff



Flacher Dorn aus Kunststoff

10 Halten Sie das Plättchen mit dem flachen Dorn und führen Sie dabei den Dämpferkolben langsam in den Dämpferkörper ein.

Beim Einbau des Kolbens wird Öl durch den Kolben und die Plättchen hindurch verdrängt. Entfernen Sie den flachen Dorn aus Kunststoff, wenn Öl über dem Öregelventil und Plättchen sichtbar ist.

Drücken Sie den Dichtkopf in den Dämpferkörper, bis das Dichtkopfgewinde den Dämpferkörper berührt.



Flacher Dorn aus Kunststoff



Flacher Dorn aus Kunststoff



Flacher Dorn aus Kunststoff



11 Schrauben Sie den Dichtkopf in den Dämpferkörper, bis das Gewinde greift.



Vivid Counter Measure-Schlüssel

- 12 Schrauben Sie den Dichtkopf bis zum Anschlag in den Dämpferkörper.
Durch die Dichtkopf-Entlüftungsöffnung tritt Öl aus.



Vivid Counter Measure-Schlüssel



Vivid Counter Measure-Schlüssel



Vivid Counter Measure-Schlüssel



Vivid Counter Measure-Schlüssel

- 13 Ziehen Sie den Dichtkopf mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Vivid Counter Measure-Schlüssel

34 N.m

14 IFP auf die angegebene Tiefe einstellen: Führen Sie einen 3-mm-Inbusschlüssel durch den passenden Schlitz (33 mm, 35 mm, 39 mm oder oder 41 mm) im RockShox IFP Height Tool ein.

Upgrade des Ausgleichsbehälters: Wenn der Ausgleichsbehälter des Dämpfers mit einem Ultimate RC2T-Ausgleichsbehälter aufgerüstet wurde, stellen Sie die IFP-Tiefe auf 41 mm ein.

Modell	Federweg/Länge	Einführtiefe des IFP (mm)
Base	Alle	35
Select		
Select+		
Ultimate DH		41
Ultimate		
Ultimate Flight Attendant	37,5 bis 65	33
	67,5 bis 75	39

Schieben Sie das RockShox IFP Height Tool **langsam** nach unten in den Ausgleichsbehälter, um den IFP in die richtige Tiefe nach unten zu schieben.

Das IFP Height Tool stoppt, wenn der Inbusschlüssel den Ausgleichsbehälter berührt.

Entfernen Sie das RockShox IFP Height Tool nicht.

⚠ VORSICHT

Der IFP muss auf die angegebene Länge eingestellt sein. Wenn der IFP nicht auf die angegebene Länge eingestellt ist, löst sich beim Einfedern des Dämpfers die Kappe des Ausgleichsbehälters vom Ausgleichsbehälter, was zu dauerhaften Schäden am Dämpfer und Verletzungsgefahr für den Fahrer führt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Schauen Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter oder in den Entlüftungsstutzen des Dämpferkörpers, während Sie das IFP Height Tool im Ausgleichsbehälter nach unten drücken. Wenn Sie das IFP Height Tool zu schnell nach unten drücken, kann Öl aus dem Entlüftungsstutzen des Dämpferkörpers und/oder dem RockShox IFP Height Tool herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

15 Klopfen Sie mit dem Kunststoffgriff eines Werkzeugs leicht gegen den Ausgleichsbehälter und die Unterseite des Dämpfers, um jegliche eingeschlossene Luft aus dem Dämpfer entweichen zu lassen.

16 Führen Sie eine NEUE Nylondruckkugel in den Dichtkopf-Entlüftungsstutzen ein. Der Nylonkugel muss vollständig in das Öl eingetaucht sein.

HINWEIS

Um die ordnungsgemäße Funktion des Dämpfers sicherzustellen, verwenden Sie die Original-Druckkugel NICHT wieder.



- 17** Schrauben Sie die Entlüftungsschraube in den Entlüftungsstutzen, bis Sie spüren, dass sie an die Nylondruckkugel stößt. Ziehen Sie dann die Entlüftungsschraube um eine weitere halbe Umdrehung fest.



T10



T10



- 18** Entfernen Sie das IFP Height Tool vom Ausgleichsbehälter. Entfernen Sie den 3-mm-Inbusschlüssel aus dem Werkzeug. Der IFP ist nun richtig positioniert.



IFP Height Tool



IFP Height Tool



- 19** Um die Qualität der Entlüftung zu prüfen, setzen Sie das RockShox IFP Height Tool wieder in den IFP-Ausgleichsbehälter ein und drücken Sie den IFP mit einer Kraft von ca. 111 N mit dem IFP Height Tool nach unten.

HINWEIS

Wenden Sie beim Hineinschieben des Werkzeugs nicht mehr als 111 N Kraft an. Übermäßiger Druck kann dazu führen, dass Öl an der IFP-Dichtung vorbeifließt.

Der IFP sollte sich fest anfühlen und nicht zusammengedrückt werden. Wenn das Entlüftungs-Prüfenster (33 mm, 35 mm, 39 mm oder 41 mm IFP-Höhe) am Werkzeug unter den Rand des Ausgleichsbehälters zusammengedrückt wird, muss das System erneut entlüftet werden.

Entfernen Sie das RockShox IFP Height Tool.

Um das System erneut zu entlüften, muss der Dämpfer wie ab dem Schritt [Ausbau des IFP](#) beschrieben demontiert und wieder zusammengebaut werden. Schließen Sie alle Demontage-, Montage- und Entlüftungsverfahren ab, bevor Sie fortfahren.

Upgrade des Ausgleichsbehälters: Wenn der Ausgleichsbehälter des Dämpfers mit einem Ultimate RC2T-Ausgleichsbehälter aufgerüstet wurde, muss die IFP-Tiefe auf 41 mm eingestellt und die Qualität der Entlüftung mit dem 41-mm-Entlüftungs-Prüfenster überprüft werden.

Modell	Federweg/Länge	Einführtiefe des IFP (mm)
Base	Alle	35
Select		
Select+		
Ultimate DH	41	
Ultimate		
Ultimate Flight Attendant	37,5 bis 65	33
	67,5 bis 75	39



IFP Height Tool



Entlüftungs-Prüfenster (33 mm, 35 mm, 39 mm oder 41 mm)



Entlüftungs-Prüfenster (33 mm, 35 mm, 39 mm oder 41 mm)

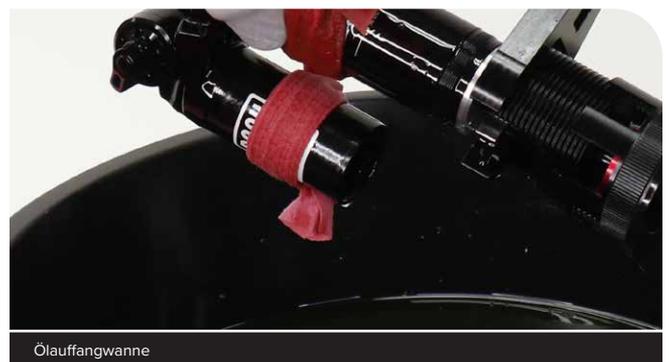


Entlüftungs-Prüfenster (33 mm, 35 mm, 39 mm oder 41 mm)



IFP Height Tool

- 20** Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Gießen Sie überschüssiges Öl aus dem IFP-Ausgleichsbehälter. Spannen Sie den Dämpferkörper wieder in den Schraubstock ein. Wischen Sie überschüssiges Öl vom Dämpferkörper und Ausgleichsbehälter mit einem sauberen Werkstatttuch ab.



Ölauffangwanne

21 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters auf.

Bringen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters am Ausgleichsbehälter an und drücken Sie sie in den Ausgleichsbehälter, bis die Sicherungsringnut zu sehen ist.



22 Setzen Sie ein Ende des Sicherungsrings in die Nut ein.

Drücken Sie den Sicherungsring im Ausgleichsbehälter umlaufend in die Sicherungsringnut, bis er vollständig darin sitzt.

Drücken Sie den Sicherungsring mit einem Dorn in die Nut und vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring vollständig in der Sicherungsringnut sitzt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Der Sicherungsring kann beim Einbau herausschnellen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Vergewissern Sie sich, bevor Sie den Ausgleichsbehälter mit Druck beaufschlagen, dass der Sicherungsring vollständig in der Sicherungsringnut sitzt, um ein Versagen des Dämpfers und mögliche Verletzungen zu vermeiden.



- 23** Ziehen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters mit einem Dorn nach oben, damit sie am Sicherungsring anliegt.



- 24** Bauen Sie das Schrader-Ventil wieder in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters ein.



- 25** Bringen Sie den roten RockShox Luftventil-Adapter für Hinterbaudämpfer an der Dämpferpumpe an.
Schrauben Sie den Adapter in die Kappe des Ausgleichsbehälters/das Luftventil. Beaufschlagen Sie den Ausgleichsbehälter mit einem Druck von 13,8 bar.
Schrauben Sie den noch an der Dämpferpumpe montierten roten Adapter aus der Kappe des Ausgleichsbehälters/dem Luftventil.

HINWEIS

Trennen Sie die Dämpferpumpe nicht vom Luftventil-Adapter. Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, kann die Luft aus dem Ausgleichsbehälter entweichen.

Sie können auch Stickstoff verwenden, wenn Sie über die geeignete Ausrüstung zum Einfüllen verfügen.



26 Bringen Sie einen neuen O-Ring an der Luftventilkappe des Ausgleichsbehälters an.

Montieren Sie die Luftventilkappe in der Kappe des Ausgleichsbehälters.



RockShox Schrader-
Ventileinsatzwerkzeug

Entfernen des Dichtkopf-Kompressionswerkzeugs

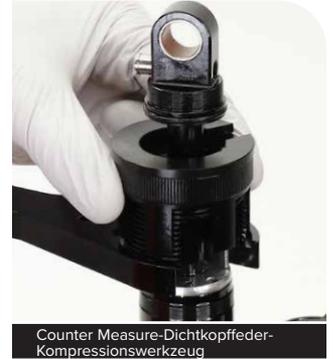
Die Darstellung zeigen möglicherweise V1 Werkzeuge, Teile und/oder Baugruppen. Die Verfahren sind für V1 und V2 Teile und/oder Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

- 1 Drehen Sie das äußere Dichtkopffeder-Kompressionswerkzeug im Uhrzeigersinn, um den Druck auf den Dichtkopf und den Augenentlüftungsclip zu entlasten.

Entfernen Sie den Augenentlüftungsclip, die Kompressorwerkzeuge sowie den Counter Measure-Schlüssel und Vivid-Hakenschlüssel vom Dämpfer.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange nicht zu zerkratzen.



2 Schieben Sie den Puffer, das Federwegdistanzstück und die Platte nach oben zum Auge hin.



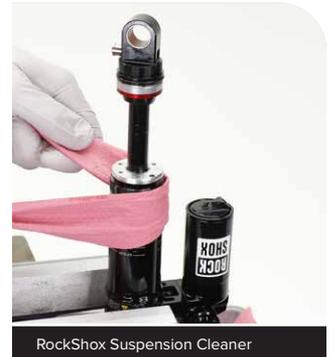
3 Entfernen Sie die Werkstatttücher.



4 Säubern Sie den Dämpfer.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind die Verfahren für den Vivid Ultimate Flight Attendant gleich.

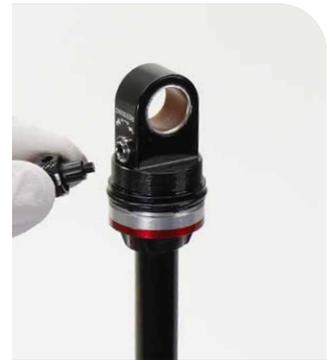
Die Darstellung zeigen möglicherweise V1 Werkzeuge, Teile und/oder Baugruppen. Die Verfahren sind für V1 und V2 Teile und/oder Baugruppen identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

- 1** Führen Sie den Zugstufeneinstellring in die Zugstufeneinsteller-Nocke ein.

Drehen Sie die Zugstufeneinsteller-Nocke bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn.

Die Zugstufeneinsteller-Nocke muss bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn gedreht werden, um Platz für den Einbau der Dichtköpfe für Positiv- und Negativluft zu schaffen.

Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring.



- 2** Bringen Sie einen neuen Negativfederweg-O-Ring an.

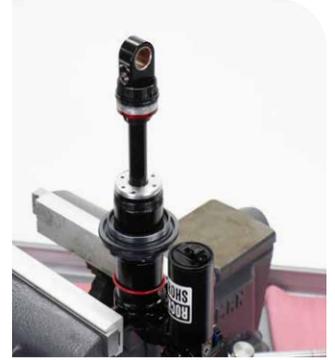
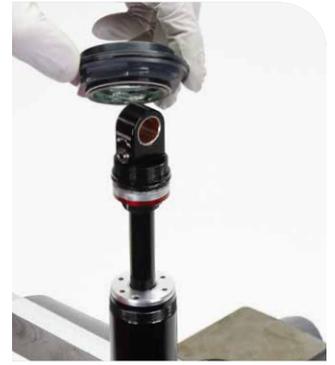


3 Tragen Sie Schmierfett auf die Innenfläche des grauen Dichtkopfs für Negativluft auf.

Montieren Sie den grauen Dichtkopf für Negativluft mit der Abstreiferdichtung voran auf dem Dämpferkörper.



RockShox Dynamic Seal
Grease-Dichtungsfett



4 Montieren Sie die silberne Dichtkopf-Baugruppe für Positivluft mit dem Sechskantende voran auf dem Dämpferkörper. Schrauben Sie den Dichtkopf von Hand bis zum Anschlag auf den Dämpferkörper.



5 Montieren Sie die Vivid Dämpferkörper-Protektoren.

Setzen Sie das Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug über den Dämpferkörper-Protektoren auf den silbernen Dichtkopf. Schieben Sie die Protektoren nach oben zum Werkzeug hin, um das Hahnenfußwerkzeug in Position zu befestigen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpferkörper nicht zu zerkratzen.



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug



Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug



Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug

Vivid Dämpferkörper-Protektoren

6 Ziehen Sie den silbernen Dichtkopf für Positivluft mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpferkörper nicht zu zerkratzen.



Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug

17 N·m

- 7** Entfernen Sie das Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug und die Vivid Dämpferkörper-Protektoren.



Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug



Vivid Dämpferkörper-Protektoren

- 8** Schieben Sie den grauen Dichtkopf nach oben.



- 9** **Nur Abstimmung der Luftkammer/-feder:** Fahren Sie an dieser Stelle fort.

Geben Sie 3 mL (1,5 Schlauchbeutel) Maxima PLUSH Suspension Lube Light auf den silbernen Dichtkopf für Positivluft.

Geben Sie 1 mL (0,5 Schlauchbeutel) Maxima PLUSH Suspension Lube Light auf den grauen Dichtkopf für Negativluft.



3 mL

Positiv



1 mL

Negativ

- 10** Tragen Sie Schmierfett auf die äußeren O-Ringe des Dichtkopfes und den O-Ring des Auges auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

11 Montieren Sie die innere Luftkammer.

Schrauben Sie die innere Luftkammer handfest bis zum Anschlag auf das Führungsstangenauge.

Drehrichtung zum Zusammenbauen/Festziehen/Anschrauben:

Drehen Sie die innere Luftkammer entgegen der Richtung, die auf der inneren Kammer aufgedruckt ist.



TO DISASSEMBLE (LOOSEN),
CLAMP SHAFT EYELET AND
TURN AIR CAN →

Drehrichtung – Innere Luftkammer

12 Schieben Sie den grauen Dichtkopf für Negativluft nach oben und schrauben Sie ihn bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die innere Luftkammer.



- 13** Montieren Sie die Vivid Dämpferkörper-Protektoren auf dem Dämpferkörper.

In den 100- und 200-Stunden-Wartungssätzen sind zwei Vivid Dämpferkörper-Protektoren enthalten.

HINWEIS

Versuchen Sie nicht, den grauen Dichtkopf für Negativluft festzuziehen, ohne dass Vivid Dämpferkörper-Protektoren montiert sind, um dauerhafte Schäden am Dämpferkörper zu vermeiden.



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



Vivid Dämpferkörper-Protektoren

- 14** Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein.

Schieben Sie die Vivid Dämpferkörper-Protektoren bis zum Anschlag zum grauen Dichtkopf hin.



Vivid Dämpferkörper-Protektoren

- 15** Ziehen Sie den grauen Dichtkopf für Negativluft handfest mit dem Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug fest.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpferkörper nicht zu zerkratzen.



Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug

- 16** Ziehen Sie den grauen Dichtkopf für Negativluft mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Beim Festziehen des grauen Dichtkopfs für Negativluft an der inneren Luftkammer wird auch die innere Luftkammer mit dem angegebenen Drehmoment am Auge festgezogen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpferkörper nicht zu zerkratzen.



Vivid Dichtkopf-Hahnenfußwerkzeug

10 N·m

17 Entfernen Sie die Vivid Dämpferkörper-Protektoren.



Vivid Dämpferkörper-Protektoren



18 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Spannen Sie den Dämpferkörper wieder so in den Schraubstock ein, dass das Führungsstangenauge nach oben weist.

Montieren Sie den/die roten Federweg-Volumenbegrenzer, der/die ursprünglich entfernt wurde(n).

Montieren Sie nur die ursprüngliche Anzahl der roten Federweg-Volumenbegrenzer des Dämpfers. Montieren Sie keine zusätzlichen roten Federwegbegrenzer. Weitere Informationen zu Federweg-Volumenbegrenzern und Augen-Federwegbegrenzern finden Sie unter [Bottomless Tokens und Federwegbegrenzer](#).



Federweg-Volumenbegrenzer



Federweg-Volumenbegrenzer

19 **Abstimmung der Feder – Einbau der Bottomless Tokens:**

Wenn die Wartung der Luftkammer (100 Stunden) oder die vollständige Wartung (200 Stunden) durchgeführt wird, bauen Sie die Bottomless Tokens **erst nach** dem Abschluss der jeweiligen Wartung ein.

Bringen Sie jeden Bottomless Token (maximal 4) wie abgebildet in der/den korrekten Ausrichtung(en) auf der inneren Luftkammer an.

Montieren Sie den/die Bottomless Token(s) (0 bis 4) über dem/den Federwegbegrenzer-Distanzstück(en).

Weitere Informationen zu Bottomless Tokens finden Sie unter [Bottomless Tokens und Federwegbegrenzer](#).



Bottomless Token



Bottomless Token



Bottomless Token

20 Tragen Sie Schmierfett auf die oberen und unteren O-Ringe der inneren Luftkammer und den äußeren O-Ring des grauen Dichtkopfs für Negativluft auf.



21 Montieren Sie die äußere Luftkammer über der inneren Luftkammer und der O-Ring-Dichtung.

Schieben Sie die äußere Luftkammer über den O-Ring der inneren Luftkammer, bis sie die Sicherungsringnut am Ende der inneren Luftkammer passiert.



- 22** Setzen Sie den Sicherungsring von Hand in die Nut an der inneren Luftkammer ein, um die äußere Luftkammer zu befestigen. Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring vollständig in der Nut sitzt, bevor Sie fortfahren.



- 23** Schieben Sie den Sicherungsring, um ihn zu drehen und die Enden des Rings von der Nut entfernt zu positionieren.



Schlitzschraubendreher



24 Schieben Sie die äußere Luftkammer bis zum Anschlag zum Sicherungsring hin, damit der Sicherungsring nicht mehr sichtbar ist.



25 Drehen Sie den Ausgleichsbehälter und richten Sie ihn, sofern erforderlich, in der ursprünglichen Position aus (parallel mit oder senkrecht zum Führungsstangenauge).

Drehen Sie die äußere Luftkammer und richten Sie das Luftventil in der ursprünglichen Position aus (1-Uhr-, 5-Uhr-, 7-Uhr- oder 11-Uhr-Position – siehe Spezifikation).

HINWEIS

Der Ausgleichsbehälter und das Luftkammer-Luftventil müssen in die ursprüngliche Ausrichtung gedreht werden, bevor Sie den Dämpfer am Fahrrad montieren, um Schäden am Dämpfer und am Fahrrad zu vermeiden.



Ausgleichsbehälter



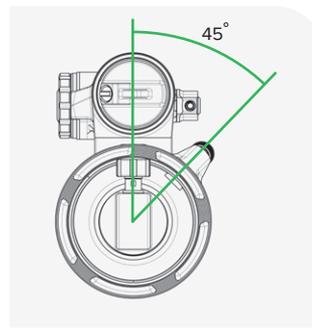
Ausgleichsbehälter



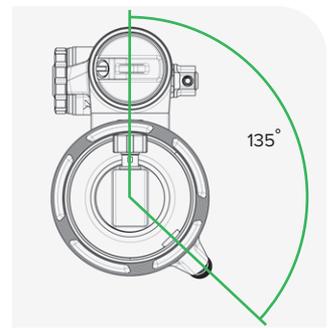
Äußere Luftkammer/Luftventil



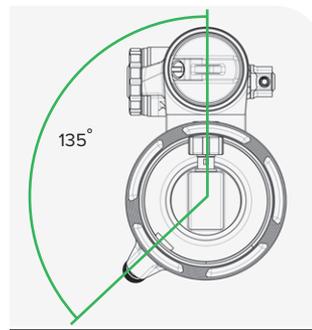
Äußere Luftkammer/Luftventil



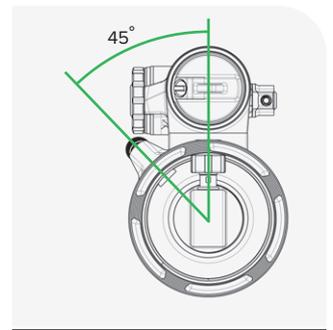
1-Uhr-Position



5-Uhr-Position



7-Uhr-Position



11-Uhr-Position

26 Montieren Sie den Einsatz des Schrader-Ventils.



RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

- 27 Beaufschlagen Sie den Dämpfer mit ausreichend Druck, um den Dämpferkörper auf die volle Länge auszufahren, etwa 3,5 bar.



Dämpferpumpe

- 28 Montieren Sie die Luftventilkappe.



- 29 Säubern Sie den Dämpfer.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

- 30** Montieren Sie den Zugstufeneinsteller und drehen Sie ihn in die ursprüngliche Einstellung.



- 31** Fahren Sie für Dämpfer mit einem Dämpferkörper mit Standardauge mit dem Abschnitt [Montage der Befestigungsteile – Standardauge](#) fort.
Fahren Sie für Dämpfer mit einem Dämpferkörper mit Lagerauge mit dem Abschnitt [Einbau der Lagerbefestigung](#) fort.

Wartung des Dämpferauges – Standardauge

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Vivid-Dämpfer (Gen C) identisch.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, spannen Sie ihn in einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken ein. Spannen Sie KEINE Teile des Dämpfers in Stahl-Klemmböcken ein. Bevor Sie den Dämpfer in den Schraubstock mit weichen Klemmböcken einspannen, vergewissern Sie sich, dass kein Teil des Dämpfers an den Schraubstock oder die weichen Klemmböcken stößt oder von diesen beschädigt werden könnte.

Montage der Befestigungsteile – Standardauge

Einige Befestigungsteile können Sie einfach mit der Hand montieren. Drücken Sie den Buchsenstift in die Standard-Dämpferaugenbuchse, bis der Stift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht. Drücken Sie als Nächstes ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem großen Außendurchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts. Wenn dies problemlos möglich ist, haben Sie die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen abgeschlossen.

Wenn Sie die Befestigungsteile für Ihr Standardauge nicht von Hand montieren können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbaudämpfer-Buchsen.



- 1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts (A) auf die Gewindestange (B), bis die Stange über das Sechskantende des Druckstifts hinaussteht.



- 2 Führen Sie den Stift in die Augenbuchse ein.



- 3** Führen Sie die Gewindestange (A) durch den Buchsenstift und danach durch das Auge, sodass sich der Buchsenstift (B) zwischen dem Druckstift (C) und dem Auge befindet.



- 4** Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers (A) auf die Gewindestange (B), bis der Aufnehmer am Auge anliegt.



- 5** Fixieren Sie den Aufnehmer mit einem 13-mm-Maulschlüssel. Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse drückt.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.

Verwenden Sie ein Distanzstück, um die Stiftposition zu überprüfen. Der Stift sollte im Auge mittig sitzen.

Schrauben Sie den Druckstift weiter vor, bis der Buchsenstift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht.

Sie müssen möglicherweise den Aufnehmer etwas lösen, um den Abstand zum Buchsenstift zu prüfen.

Entfernen Sie das Buchsenwerkzeug.



6 Drücken Sie ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem abgestuften Ende voran auf beide Enden des Buchsenstifts.

Der Buchsenstift sollte im Auge mittig sitzen und beide Enden sollten aus keinem der Distanzstücke herausstehen. Richten Sie den Buchsenstift bei Bedarf erneut mittig aus.



Upgrade (optional) – Standardauge am Lageradapter (26 mm V1 und V2)

Der RockShox Dämpferlageradapter ist nur mit einem Rahmen mit Lagerbefestigung kompatibel (30 mm Montagebreite). Lassen Sie sich die Kompatibilität vor dem Einbau vom Rahmenhersteller bestätigen.

Der RockShox Dämpferlageradapter (26 mm V1 und V2) ist mit dem Vivid (Gen C)-Dämpferschaftauge und Dämpferkörperauge kompatibel.

Die Abbildungen zeigen das Dämpferschaftauge. Die Verfahren sind für das Dämpferkörperauge identisch.

Die Abbildungen zeigen einen neuen RockShox Dämpferlageradapter (26 mm V2). Ein neuer RockShox Lageradapter (26 mm V2) enthält ein Lager in dem Adapter ohne Vertiefung, das nicht vollständig montiert ist und in den Adapter eingepresst werden muss, bevor der Dämpfer an einem Fahrrad montiert werden kann. Sofern nicht anders abgebildet und/oder beschrieben, sind die Verfahren für einen zuvor installierten V1- oder V2-Original-Lageradapter identisch.

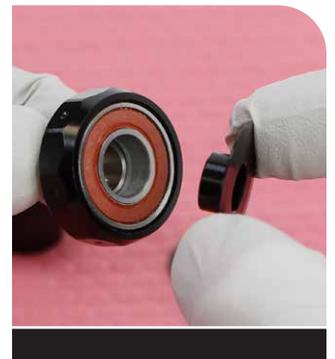
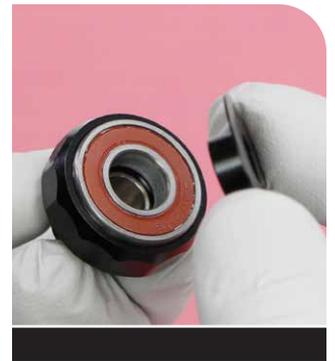
Die [Standard-Augenbuchse muss entfernt werden](#), bevor der Lageradapter eingebaut werden kann.

HINWEIS

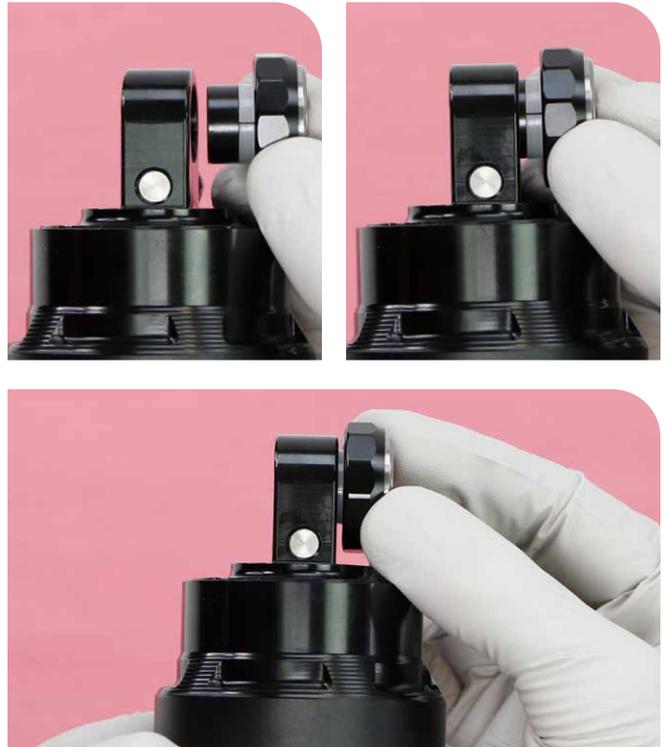
Ein Vivid (Gen C) mit einem Standardauge (Dämpferkörperauge und/oder Schaftauge) ist nur mit einem 26 mm RockShox Dämpferlageradapter kompatibel. Um dauerhafte Schäden an einem Vivid (Gen C)-Dämpfer zu vermeiden, montieren Sie KEINEN 23 mm RockShox Dämpferlageradapter in das Dämpferkörper- und/oder Dämpferschaft-Standardauge.

Einbau des Lageradapters

1 Entfernen Sie beide Lagerdeckel und legen Sie sie beiseite.



- 2** Vergewissern Sie sich, dass der Sprengring in der Nut am Adapter sitzt. Führen Sie den Innengewinde-Lageradapter (ohne Vertiefung an jeder Sechskantflanke) in das Auge ein und drücken Sie ihn gerade hinein. Vergewissern Sie sich, dass der Sprengring in der Nut sitzt und nicht zwischen dem Lageradapter und dem Auge eingeklemmt ist. Stoppen Sie, wenn der Sprengring etwa zur Hälfte im Auge montiert ist.



- 3** Montieren Sie den Außengewinde-Lageradapter (mit einer Vertiefung an jeder Sechskantflanke) im Auge und schrauben Sie ihn in das Lager mit Innengewinde ein. Stoppen Sie, wenn beide Sprengringe etwa zur Hälfte im Auge montiert sind. Drehen Sie beide Lageradapter und vergewissern Sie sich, dass die Sprengringe in den Adapternuten sitzen und nicht zwischen dem Lageradapter und dem Auge eingeklemmt sind. Schrauben Sie die beiden Lageradapterseiten weiter von Hand zusammen.



- 4 Spannen Sie eine Seite des Lageradapters in einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken ein.



Schraubstock mit weichen Klemmböcken

- 5 Platzieren Sie die 26-mm-Stecknuss des Lageradapters auf dem Lageradapter.

HINWEIS

Verwenden Sie zum Ein- und Ausbau des RockShox Dämpferlageradapters KEINE Standard-26-mm-Stecknuss. Eine Standard-Stecknuss kann in Kontakt mit dem Dämpfer kommen und dauerhafte Schäden verursachen. Verwenden Sie NUR die Stecknuss des RockShox Lageradapters (26 mm).

Achten Sie darauf, den Dämpfer beim Aus- und/oder Einbau des Lageradapters nicht zu beschädigen.



Wartung des Dämpferauges – Lageradapter (26 mm)



Wartung des Dämpferauges – Lageradapter (26 mm)

- 6 Ziehen Sie den Lageradapter mit dem angegebenen Drehmoment fest.

HINWEIS

Verwenden Sie zum Ein- und Ausbau des RockShox Dämpferlageradapters KEINE Standard-26-mm-Stecknuss. Eine Standard-Stecknuss kann in Kontakt mit dem Dämpfer kommen und dauerhafte Schäden verursachen. Verwenden Sie NUR die Stecknuss des RockShox Lageradapters (26 mm).

Achten Sie darauf, den Dämpfer beim Aus- und/oder Einbau des Lageradapters nicht zu beschädigen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.



Wartung des Dämpferauges – Lageradapter (26 mm)

10 N.m



7 Neuer- und Original-V1-Lageradapter und Original-V2-Lageradapter (falls vor der Wartung ausgebaut): Montieren Sie beide Lagerdeckel.



8 Neuer V2-Lageradapter: Montieren Sie beide Lagerdeckel und platzieren Sie den Lageradapter im Schraubstock.



Ein neuer RockShox Lageradapter (26 mm V2) enthält ein Lager in dem Adapter ohne Vertiefung, das nicht vollständig montiert ist und in den Adapter eingepresst werden muss, bevor der Dämpfer an einem Fahrrad montiert werden kann.

Schließen Sie den Schraubstock vorsichtig und pressen Sie das vorstehende Lager bis zum Anschlag in das Lagergehäuse, sodass es vollständig im Lagergehäuse sitzt. Der Lagerdeckel muss ebenfalls vollständig im Lagergehäuse sitzen.

HINWEIS

Ziehen Sie den Schraubstock nicht zu fest an. Wenn Sie den Schraubstock zu fest anziehen, können die Lager dauerhaft beschädigt werden.



Schraubstock mit weichen Klemmbacken



Schraubstock mit weichen Klemmbacken



- 9** Messen Sie die Gesamtbreite des eingebauten RockShox Dämpferlageradapters, wenn beide Lagerdeckel montiert sind, und vergewissern Sie sich, dass die Gesamtbreite innerhalb der Spezifikation liegt.



Wenn ein Lageradapter montiert ist, entfernen Sie ihn vor der Wartung des Dämpfers.

Lageraugenbefestigung

Tauschen Sie die Lager aus, wenn sie sich nicht frei drehen oder quietschen.

Einbau der Lagerbefestigung

Bauen Sie die Lageraugen-Befestigungsbaugruppe nach der Wartung ein.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, spannen Sie ihn in einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein. Spannen Sie KEINE Teile des Dämpfers in Stahl-Klemmbacken ein. Bevor Sie den Dämpfer in den Schraubstock mit weichen Klemmbacken einspannen, vergewissern Sie sich, dass kein Teil des Dämpfers an den Schraubstock oder die weichen Klemmbacken stößt oder von diesen beschädigt werden könnte.

- 1 Montieren Sie die Lageraugen-Befestigungsbaugruppe und die Schrauben. Ziehen Sie die Schrauben gleichmäßig mit dem angegebenen Drehmoment an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Bringen Sie die Staubabdeckungen der Lager wieder an, wenn der Dämpfer wieder in das Fahrrad eingebaut wird.



Montieren Sie das Flight Attendant-Hinterbaudämpfermodul nach Abschluss der Wartung.

- 1 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf den O-Ring des Hinterbaudämpfermoduls auf.



RockShox Dynamic Suspension
Grease-Federungsfett



RockShox Dynamic Suspension
Grease-Federungsfett

- 2 Die Führungsnut im Hinterbaudämpfermodul und die Führungsnase des Druckstufendämpfer-Einstellers müssen vor der Montage aufeinander ausgerichtet sein. Überprüfen Sie die Ausrichtung vor dem Einbau.

Wenn die Führungselemente nicht aufeinander ausgerichtet sind, drehen Sie die Führungsnase im Druckstufen-Einsteller, bis sie auf die Führungsnut im Hinterbaudämpfermodul ausgerichtet ist.



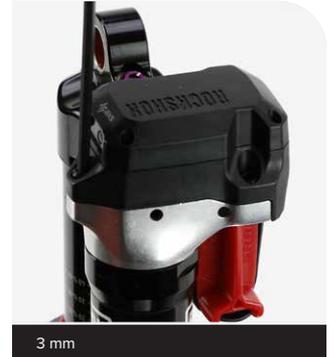
RockShox-Schrader-Ventilwerkzeug

- 3** Bingen Sie das Hinterbaudämpfermodul am Dämpfer an und ziehen Sie die Kopfschrauben gleichmäßig mit dem angegebenen Anzugmoment fest.

HINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass das Hinterbaudämpfermodul bündig am Ausgleichsbehälteransatz anliegt, bevor Sie die Schrauben des Moduls anziehen.

Ziehen Sie die Schrauben des Hinterbaudämpfermoduls nicht zu fest an, da dies das Modulgehäuse beschädigen kann.



- 4** Entfernen Sie den Kontakttrenner und setzen Sie den SRAM-Akku ein.

Referenzierungs-/Neustartverfahren des Hinterbaudämpfermoduls:

Wenn der Akku eingesetzt ist, sollte das System das Referenzierungs-/Neustartverfahren (Zurücksetzen des Druckstufendämpfers), bei dem der Druckstufendämpfer auf die offene Position eingestellt wird, problemlos abschließen. Wenn der interne Motor stockt, wiederholt versucht, das Referenzierungs-/Neustartverfahren zu starten oder Klickgeräusche macht, ist das Hinterbaudämpfermodul möglicherweise nicht richtig eingebaut.

Lösen Sie die Zylinderschrauben des Hinterbaudämpfermoduls, entfernen Sie den SRAM-Akku und setzen Sie ihn wieder ein. Überprüfen Sie, dass das Referenzierungs-/Neustartverfahren ordnungsgemäß ausgeführt wird. Ziehen Sie danach die Zylinderschrauben wieder fest (5 N·m).



5 Setzen Sie den SRAM-Akku ein, um zu überprüfen, ob das Hinterbaudämpfermodul ordnungsgemäß funktioniert. Der Motor des Hinterbaudämpfermoduls sollte sich ein- und ausschalten, sodass der Druckstufendämpfer in Richtung der offenen Position gestellt wird.

Drücken Sie einmal die AXS-Taste; Sie sollten hören, wie der Motor des Einstellers aktiviert wird. Wenn der Motor nicht reagiert, liegt möglicherweise ein Problem vor und der Dämpfer muss zerlegt und wieder zusammengebaut werden.

Bitte beachten: Durch doppeltes Drücken der AXS-Taste wird der Druckstufendämpfer in die offene Position gestellt. Durch einfaches Drücken der AXS-Taste wird der Druckstufendämpfer in die geschlossene Position gestellt.

Wenn der interne Motor zögert, wiederholt versucht das Homing-/Ein-Ausschaltverfahren zu initiieren oder ein klickendes Geräusch von sich gibt, wurde das Hinterbaudämpfermodul möglicherweise nicht richtig montiert.

Lösen Sie alle Kopfschrauben am Hinterbaudämpfermodul, entfernen Sie dann den SRAM-Akku und setzen Sie ihn wieder ein. Überprüfen Sie, dass das Homing-/Ein-Ausschaltverfahren reibungslos durchgeführt wird. Wenn dies bestätigt ist, ziehen Sie alle Kopfschrauben gleichmäßig mit einem Anzugsmoment von 5 N·m an.

Testen Sie mit im Fahrrad eingebautem Hinterbaudämpfer: Wenn der Hinterbaudämpfer wieder in den Fahrradrahmen eingebaut ist, prüfen Sie die Funktion erneut.

Stellen Sie den Hinterbaudämpfer auf die gesperrte Position ein und lassen Sie die Rahmenfederung einfedern, um sicherzustellen, dass der Dämpfer ordnungsgemäß gesperrt ist.



Einbau und Einstellung des Dämpfers

- 1** Bauen Sie den Hinterbaudämpfer gemäß den Anweisungen Ihres Rahmenherstellers wieder ein.
- 2** Beaufschlagen Sie den Hinterbaudämpfer mit dem Luftdruck von vor der Wartung, den Sie in der Tabelle [Einstellungen notieren](#) erfasst haben. Verfahren zum Einstellen des Luftdrucks des Hinterbaudämpfers und der Nachgiebigkeit der Feder finden Sie in der *Abstimmungsanleitung für RockShox-Federungen*.
- 3** Stellen Sie die Zugstufen- und Druckstufeneinstellungen von vor der Wartung wieder her, die Sie in der Tabelle [Einstellungen notieren](#) erfasst haben. **Ultimate Flight Attendant:** Das Verfahren zum Einstellen der Lowspeed-Druckstufendämpfung finden Sie in der Flight Attendant Bedienungsanleitung.
- 4** **Testen Sie mit im Fahrrad eingebautem Hinterbaudämpfer:** Wenn der Hinterbaudämpfer wieder im Fahrrad eingebaut ist, prüfen Sie die Funktion erneut. Stellen Sie die Dämpfereinstellungen ein und lassen Sie die Rahmenfederung einfedern, um sicherzustellen, dass der Dämpfer ordnungsgemäß funktioniert.

Damit ist die Wartung des RockShox Hinterbaudämpfers abgeschlossen.

ASIAN HEADQUARTERS

SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan

WORLD HEADQUARTERS

SRAM, LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
U.S.A.

EUROPEAN HEADQUARTERS

SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
Niederlande